



Handbuch Fehlerbehebung und Wartung

C9850hdn
C9850hdtn
C9850 MFP



VORWORT

Es wurden alle Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen vollständig und richtig sind und dem aktuellsten Stand entsprechen. Oki übernimmt keinerlei Verantwortung für die Konsequenzen von Irrtümern außerhalb der Kontrolle des Unternehmens. Zudem kann Oki keine Garantie dafür übernehmen, dass durch andere Hersteller vorgenommene Änderungen an Software und Geräten, die in diesem Handbuch erwähnt werden, die Gültigkeit der hierin enthaltenen Informationen unbeeinträchtigt lassen. Die Erwähnung von Software-Produkten von Drittherstellern lässt nicht notwendigerweise den Schluss zu, dass sie von Oki empfohlen werden.

Obwohl größte Sorgfalt darauf verwendet wurde, die hierin enthaltenen Informationen so akkurat und hilfreich wie möglich weiterzugeben, übernehmen wir keinerlei Garantie hinsichtlich ihrer Genauigkeit und Vollständigkeit.

Die aktuellsten Treiber und Handbücher finden Sie auf der Website von Oki:
<http://www.okiprintingsolutions.com>

Copyright © 2008 Oki Europe Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Oki, Oki Printing Solutions und Microline sind eingetragene Marken von Oki Electric Industry Company Ltd.

Energy Star ist eine Marke der United States Environmental Protection Agency.

Microsoft, MS-DOS und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Apple, Macintosh, Mac und Mac OS sind eingetragene Marken von Apple Computer.

Andere Produkt- und Markennamen sind eingetragene Marken oder Marken der jeweiligen Unternehmen.



Als Teilnehmer am ENERGY STAR-Programm hat der Hersteller festgestellt, dass dieses Gerät den ENERGY STAR-Richtlinien zur Energieeinsparung entspricht.



Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der Richtlinien des EU-Rates 2004/108/EC (EMV), 2006/95/EC (LVD) und 1999/5/EC (R&TTE), ggf. ergänzt, in der Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten in Bezug auf elektromagnetische Verträglichkeit, die Niederspannung und Funk- und Telekommunikationsendgeräte.

ACHTUNG!

Dieses Produkt entspricht EN55022 Klasse B. Bei Installation mit dem optionalen Scanner und/oder Finisher entspricht es jedoch EN55022 Klasse A. In der häuslichen Umgebung kann diese Konfiguration Funkstörungen verursachen. In diesem Fall muss der Benutzer eventuell entsprechende Maßnahmen ergreifen.

ERSTE HILFE IM NOTFALL

Seien Sie beim Umgang mit dem Tonerpulver vorsichtig.

Bei Verschlucken lassen Sie die Person kleine Mengen Wasser trinken und einen Arzt aufsuchen. Versuchen Sie NICHT, Erbrechen herbeizuführen.



Wenn es eingeatmet wird, bringen Sie die Person an die frische Luft. Begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung.

Sollte Tonerpulver in die Augen gelangen, spülen Sie es mindestens 15 Minuten mit viel Wasser aus. Schließen Sie die Augenlider nicht. Begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung.

Verschütteter Toner kann mit kaltem Wasser und Seife abgewaschen werden, damit keine Flecken auf der Haut oder Kleidung bleiben.

HERSTELLER

Oki Data Corporation,
4-11-22 Shibaura, Minato-ku,
Tokyo 108-8551,
Japan

IMPORT IN DIE EU/AUTORISIERTER VERTRETER

OKI Europe Limited (firmiert unter dem Namen Oki Printing Solutions)

Central House
Balfour Road
Hounslow
TW3 1HY
Großbritannien

Sollten Sie Fragen zu Vertrieb, Support oder allgemeiner Art haben, wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort.

INFORMATIONEN ZUR UMWELT



INHALT

Vorwort	2
Erste Hilfe im Notfall	3
Hersteller	3
Import in die EU/autorisierter Vertreter	3
Informationen zur Umwelt	3
Hinweise, Achtung und Vorsicht	6
Über dieses Handbuch	7
Dokumentationsreihe	7
Zweck dieses Handbuchs	7
Einführung	8
Fehlerbehebung	8
Wartung	8
Kalibrierung	8
Fehlerbehebung – Druckereinheit	9
Allgemein	9
Drucker	9
Netzwerk	9
Papierstaus	9
Papierstaus – Druckereinheit	9
Papierstaus – Duplexeinheit	16
Papierstaus – Finisher (optionales Zubehör)	20
Vermeiden von Papierstaus in der Druckereinheit	28
Heftklammernstaus – Finisher (optionales Zubehör)	29
Nicht zufrieden stellende Druckqualität	32
Fehlerbehebung – Scannereinheit	35
Allgemein	35
Fax	35
SendMe	35
Papierstaus – ADF	35
Nicht zufrieden stellende Kopierqualität	36
Verbrauchsmaterialien und Wartung – Druckereinheit	37
Überprüfen des Verbrauchs von Verbrauchsmaterialien und Wartungsartikeln	37
Anleitungen zum Austausch	37
Bestellinformationen für Verbrauchsmaterialien	38
Bestellinformationen für Wartungsartikel	38
Austauschen von Verbrauchsmaterialien/Wartungsartikeln	38
Reinigen der LED-Köpfe	39
Reinigen der Papierzufuhrwalzen	40
Reinigen des Druckergehäuses	43
Leeren des Lochabfallbehälters	44
Wartung – Scannereinheit	46
Reinigen des ADF	46
Reinigen des Touchscreen-Displays	46
Reinigen des Vorlagenglases	47
Auswechseln des Pad-Schnappmoduls	47
Entfernen des Pad-Schnappmoduls	47
Einsetzen eines neuen Pad-Schnappmoduls	48
Kalibrieren des MFP-Geräts	49
Anhang A – Informations- und Fehlermeldungen des Druckers	51

Anhang B – Fehlerbehebung (Netzwerk)	64
E-Mail lässt sich nicht versenden	64
Keine Suche auf dem LDAP-Server möglich	64
Anhang C – Checkliste für Faxprobleme	66
Anhang D – Informations- und Fehlermeldungen von SendMe	68
E-Mail	68
Der E-Mail-Server gibt eine Fehlermeldung an die Software SendMe zurück.....	68
Allgemein	69
Administrator-Menü	70
LDAP authentication setup	70
LDAP authentication Test Tab	70
Ändern des Administratorkennworts	70
Erstellen, Bearbeiten und Löschen lokaler Benutzer	71
Registerkarte Synchronisierung	71
Registerkarte Juristischer Stempel	71
Registerkarte Zentralisierte Einstellungen	71
NetConnect	72
Stichwortverzeichnis	73
Oki Kontaktdaten	74

HINWEISE, ACHTUNG UND VORSICHT

HINWEIS

Ein Hinweis enthält zusätzliche Informationen, die den Haupttext ergänzen.

ACHTUNG!

„Achtung“ bietet weitere Informationen, die bei Nichtbeachtung zu Fehlfunktionen oder Geräteschäden führen können.

VORSICHT!

„Vorsicht“ bietet weitere Informationen, die bei Nichtbeachtung Risiken bergen oder zu Körperverletzung führen können.

Dieses Modell arbeitet zum Schutz Ihres Produkts und zur Gewährleistung einer umfassenden Funktionsfähigkeit nur mit Original-Tonerpatronen von Oki Printing Solutions. Diese sind an der Oki Printing Solutions-Marke erkennbar. Tonerpatronen anderer Hersteller funktionieren möglicherweise nicht, und zwar auch dann nicht, wenn sie als „kompatibel“ bezeichnet werden. Falls sie trotzdem eingesetzt werden, kann dadurch jedoch die Leistung und Druckqualität Ihres Produkts beeinträchtigt werden.

Die Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigungen geändert werden. Alle Marken bestätigt.

ÜBER DIESES HANDBUCH

DOKUMENTATIONSREIHE

Dieses Handbuch ist Bestandteil der Online- und Hardcopy-Dokumentation, die Ihnen helfen soll, sich mit Ihrem Produkt vertraut zu machen und seine zahlreichen leistungsstarken Funktionen optimal zu nutzen. Die unten stehende Dokumentation steht zu Referenzzwecken zur Verfügung. Sie finden sie, wenn nicht anders angegeben, auf der Handbuch-CD/DVD.

- > Broschüre zur Installationssicherheit (Hardcopy)
- > Kurzanleitung zur Konfiguration
- > Benutzerhandbuch – Kurzübersicht
- > Benutzerhandbuch – Erweiterte Funktionen
- > Handbuch Fehlerbehebung und Wartung (dieses Handbuch)
- > SendMe™ Handbuch
- > Fiery Manuals Suite (Fiery Handbuchreihe)
- > Installationshandbücher – für Verbrauchsmaterial und optionales Zubehör (Hardcopy)
- > Online-Hilfe – Zugriff über die Bedienfelder, die Druckertreiber und Hilfsprogramme

ZWECK DIESES HANDBUCHS

HINWEIS

Da dieses Handbuch sämtliche Produkte der C9850-Serie abdeckt, kann es Informationen über Funktionen enthalten, die nicht auf Ihrem Produkt installiert sind.

Dieses Handbuch soll Sie mit ausreichend Informationen versorgen, so dass Sie grundlegende Fehlerbehebungs- und Wartungsaufgaben selbst vornehmen können. Sie erhalten Anleitungen, wie Sie:

- > Papierstaus beheben, die zwar selten auftreten, aber dennoch schnellstmöglich erkannt und behoben werden müssen
- > Bei Bedarf Verbrauchsmaterialien wie Tonerpatronen und Bildtrommeln austauschen
- > Das System so kalibrieren, dass durchgängig hochwertige Ergebnisse gewährleistet sind

EINFÜHRUNG

FEHLERBEHEBUNG

Obwohl Ihr System vor dem Hintergrund eines zuverlässigen und problemfreien Betriebs sorgfältig entwickelt wurde, können Probleme auftauchen. So kann beispielsweise ein Papierstau während eines großen Druckauftrags auftreten, der unbedingt so schnell wie möglich behoben werden muss. Dieses Handbuch, die Meldungen und Abbildungen auf dem Drucker-Bedienfeld sowie der einfache Zugriff auf die verschiedenen Bereiche des Papierpfads im Drucker helfen Ihnen, einen Papierstau rasch und effizient zu lokalisieren und zu beseitigen. Außerdem enthält dieses Handbuch Anleitungen zur Behebung von Papierstaus in der Scannereinheit. Sie erhalten ferner Tipps dazu, wie Sie Papierstaus vermeiden und andere mögliche Probleme beheben, so dass Sie die Ausfallzeit des Systems weitgehend minimieren können.

WARTUNG

Um eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen, sollten Sie die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen zur routinemäßigen Wartung der Drucker- und Scannerkomponenten, zum Austausch von Tonerpatronen und Bildtrommeln und die allgemeinen Hinweise zum Umgang mit nicht zufrieden stellenden Druck- oder Kopiererergebnissen lesen.

KALIBRIERUNG

Auch unter das Thema Druckqualität fällt die Kalibrierung. Sie finden Hinweise dazu, wie und wann Sie das System für eine optimale Druckleistung kalibrieren sollten.

FEHLERBEHEBUNG – DRUCKEREINHEIT

ALLGEMEIN

Wenn im Display-Feld der Druckereinheit 10 Minuten nach dem Einschalten nichts angezeigt wird oder sich die Druckereinheit noch im Standby-Modus befindet, schalten Sie die Druckereinheit aus, indem Sie den Shutdown-Vorgang ausführen. Prüfen Sie alle Kabelverbindungen, bevor Sie die Druckereinheit wieder starten. Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler.

DRUCKER

Einzelheiten zu Druckerinformationsmeldungen und Fehlercodes finden Sie in [„Anhang A – Informations- und Fehlermeldungen des Druckers“](#) auf Seite 51.

NETZWERK

Fast alle Maßnahmen zur Fehlerbehebung im Netzwerk sind im Fiery-Konfigurationshandbuch beschrieben. Eine spezifische Fehlerbehebung zu E-Mail- und LDAP-Serverproblemen finden Sie in [„Anhang B – Fehlerbehebung \(Netzwerk\)“](#) auf Seite 64.

PAPIERSTAUS

Die Informationen aus diesem Abschnitt helfen Ihnen, Probleme zu lösen, die bei der Nutzung des MFP-Geräts auftreten können. Nachfolgend wird beschrieben, welche Maßnahmen bei Auftreten eines Papierstaus oder bei schlechter Druckqualität zu ergreifen sind. In diesem Abschnitt finden Sie Display-Meldungen zu Papierstaus und die entsprechenden Abhilfemaßnahmen. Eine Liste anderer typischer Meldungen und Lösungsvorschläge entnehmen Sie [„Anhang A – Informations- und Fehlermeldungen des Druckers“](#) auf Seite 51.

Informationen darüber, wie Sie Staus im ADF beheben, finden Sie in [„Fehlerbehebung – Scannereinheit“](#) auf Seite 35.

PAPIERSTAUS – DRUCKEREINHEIT

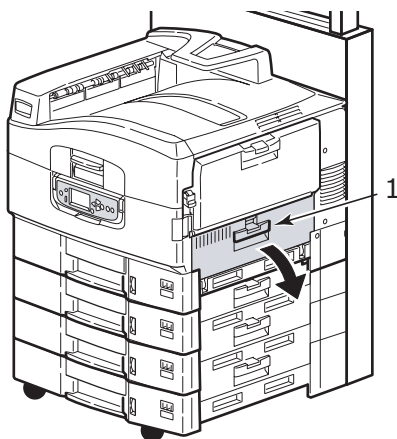
Wenn ein Papierstau auftritt, wird auf dem Display-Feld des Drucker-Bedienfelds eine Meldung angezeigt. Sie können die Taste **Help** (Hilfe) drücken, um Anleitungen zur Beseitigung des Staus anzuzeigen.

Ausführliche Informationen darüber, wie Sie Staus beheben, finden Sie in den unten stehenden Abschnitten, die den Papierstaumeldungen zugeordnet sind.

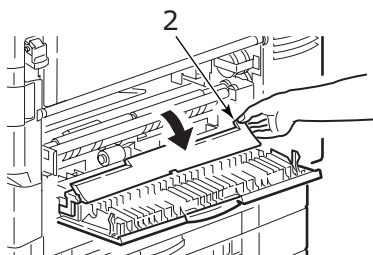
Abdeckung öffnen, Papierstau, tttttt Seitenabdeckung

Anstelle der Buchstaben tttttt können Fach 1 oder die Fächer 2 bis 4 in der Meldung auf dem Display-Feld angezeigt werden. In diesem Beispiel wird Fach 1 verwendet. Die Vorgehensweise bei den übrigen Fächern ist identisch.

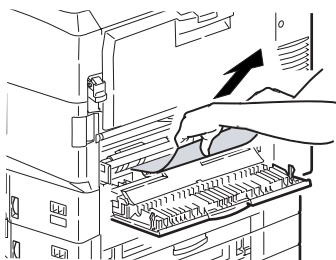
1. Drücken Sie Arretierung (1) auf der Seitenabdeckung von Fach 1 und öffnen Sie die Abdeckung.



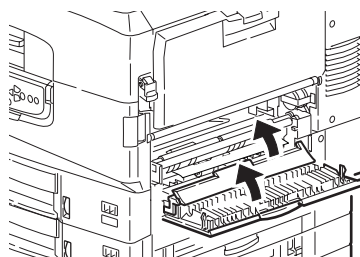
2. Halten Sie die Papierführung an der Zunge (2) fest und drehen Sie sie nach außen.



3. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.

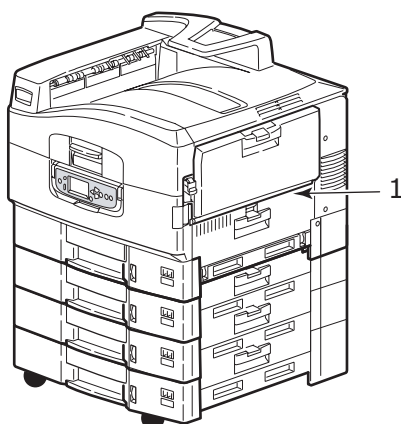


4. Bringen Sie die Papierführung wieder in die ursprüngliche Position und schließen Sie die Seitenabdeckung von Fach 1.

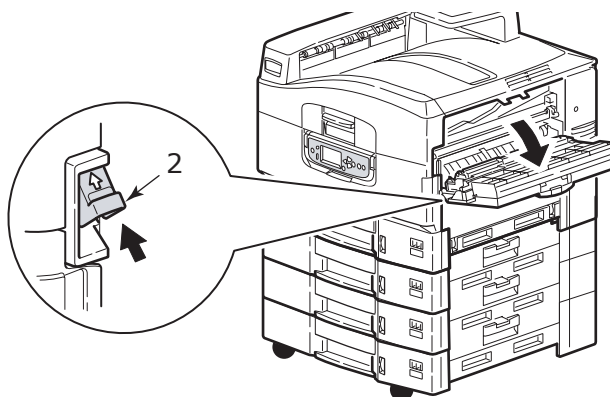


Abdeckung öffnen, Papierstau, Seitenabdeckung

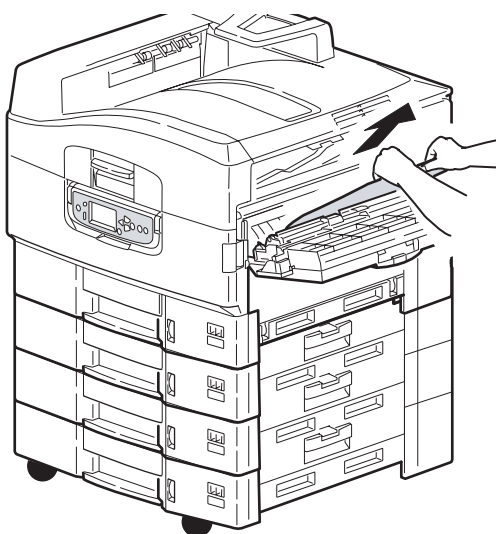
1. Wenn das MZ-Fach geöffnet ist, schließen Sie es, so dass die Seitenabdeckung (1) sichtbar ist.



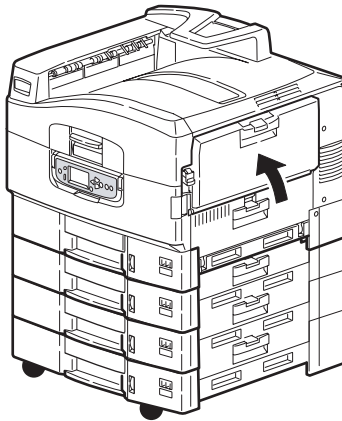
2. Ziehen Sie den Freigabehebel (2) und öffnen Sie die Seitenabdeckung.



3. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.

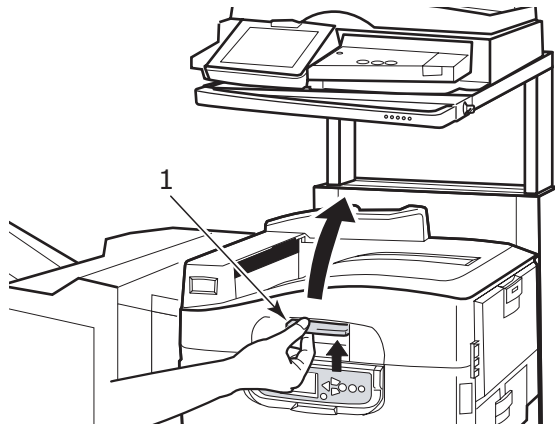


4. Schließen Sie die Seitenabdeckung.



Abdeckung öffnen, Papierstau, Obere Abdeckung

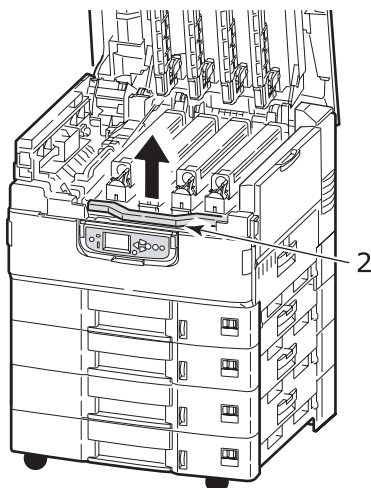
1. Heben Sie die Scannereinheit an, drücken Sie den Griff der oberen Abdeckung der Druckereinheit (1) zusammen und öffnen Sie die obere Abdeckung.



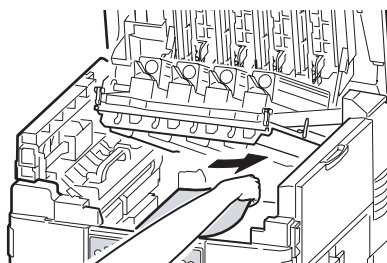
VORSICHT!

Berühren Sie die Fixiereinheit nicht, da sie nach dem Drucken heiß ist.

2. Drücken Sie den Korbgriff (2) und heben Sie den Trommelkorb an.



3. Entfernen Sie das vorhandene Papier vorsichtig vom Transportband.

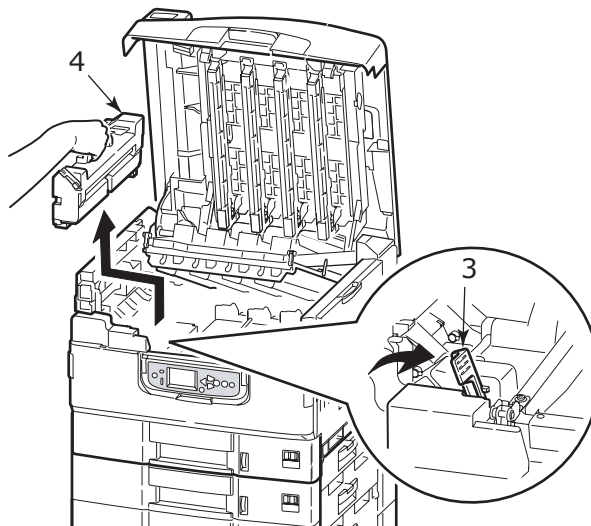


4. Wenn Papier in der Fixiereinheit gestaut ist, drücken Sie den Riegel (3) in die abgebildete Richtung, um die Einheit zu lösen.

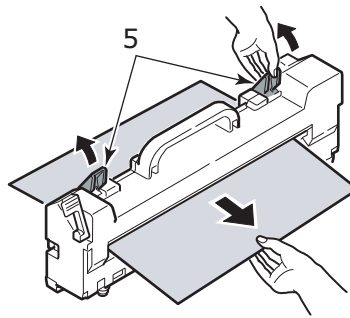
VORSICHT!

Berühren Sie die Fixiereinheit nicht, da sie nach dem Drucken heiß sein kann. Wenn die Fixiereinheit heiß ist, warten Sie bis sie abgekühlt ist, bevor Sie gestautes Papier entfernen.

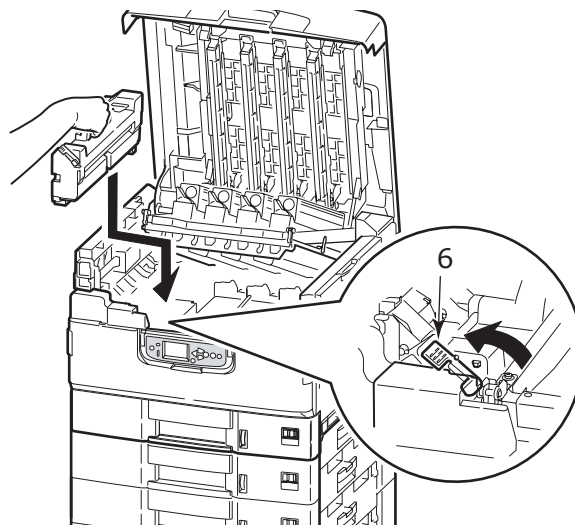
Halten Sie die Fixiereinheit (4) am Griff fest, heben Sie sie aus dem Drucker und stellen Sie sie auf eine gerade Oberfläche.



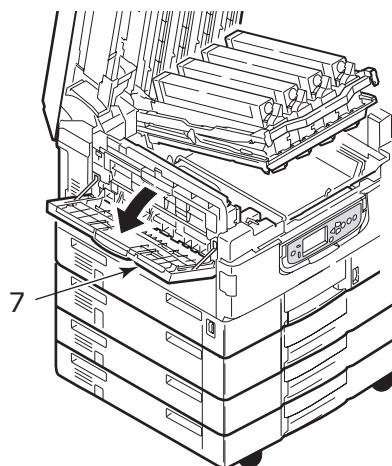
5. Ziehen Sie die Freigabehebel (5) nach oben und entfernen Sie das gestaute Papier.



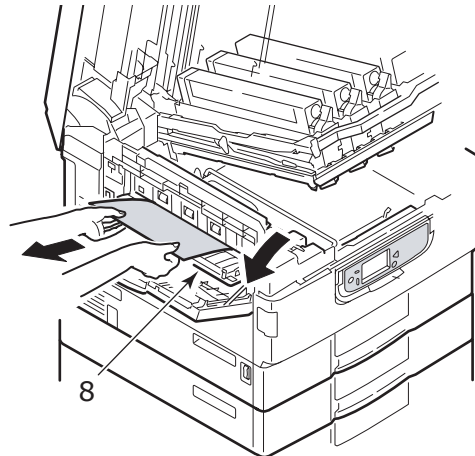
6. Setzen Sie die Fixiereinheit vorsichtig wieder in die Druckereinheit ein und drehen Sie den Riegel (6) in die abgebildete Richtung, um die Fixiereinheit zu verriegeln.



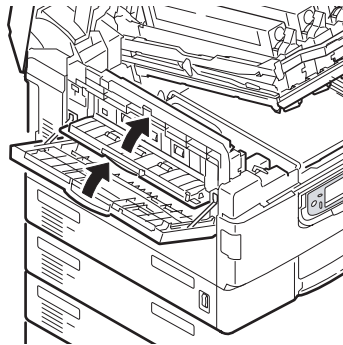
7. Wenn in der Nähe der Papierausgabe ein Stau auftritt, öffnen Sie das Ausgabefach Face Up (7).



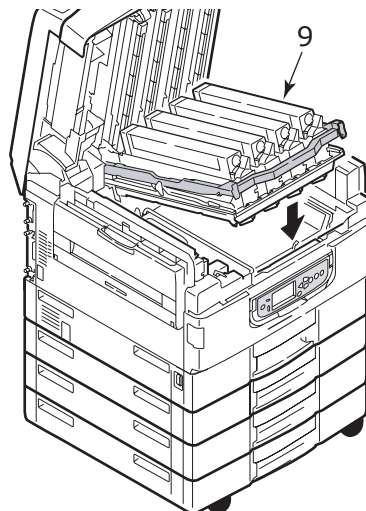
- 8.** Öffnen Sie die Seitenabdeckung (Papierausgabe) (8) und entfernen Sie das gestaute Papier.



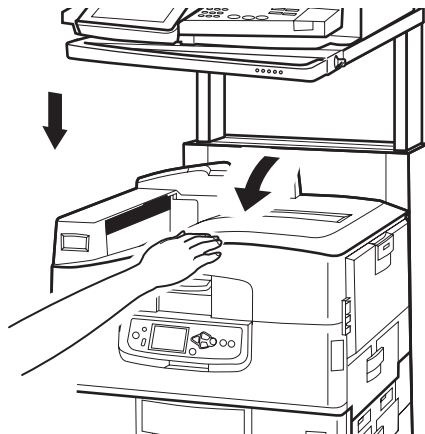
- 9.** Schließen Sie die Seitenabdeckung (Papierausgabe) und danach das Ausgabefach Face Up.



- 10.** Bringen Sie den Bildtrommelkorb (9) wieder in die ursprüngliche Position und prüfen Sie, ob er verriegelt ist.



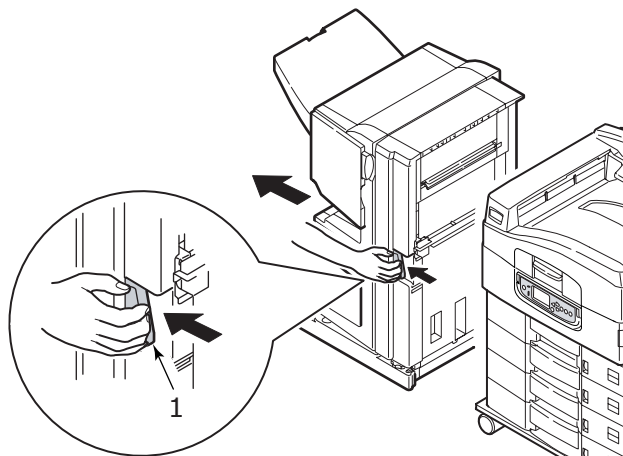
11. Schließen Sie die obere Abdeckung der Druckereinheit und vergewissern Sie sich, dass sie verriegelt ist. Senken Sie dann die Scannereinheit ab.



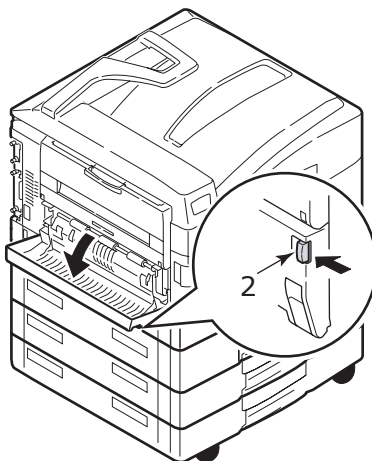
PAPIERSTAUS – DUPLEXEINHEIT

Duplexeinheit prüfen, Papierstau

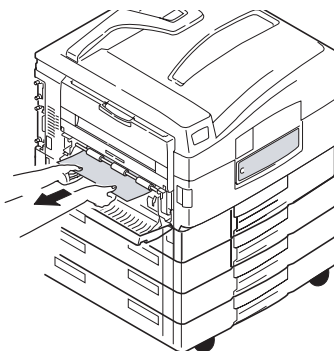
1. Wenn ein Finisher an den Drucker angeschlossen ist, betätigen Sie den Hebel (1) des Inverters, um den Inverter vom Drucker zu trennen.



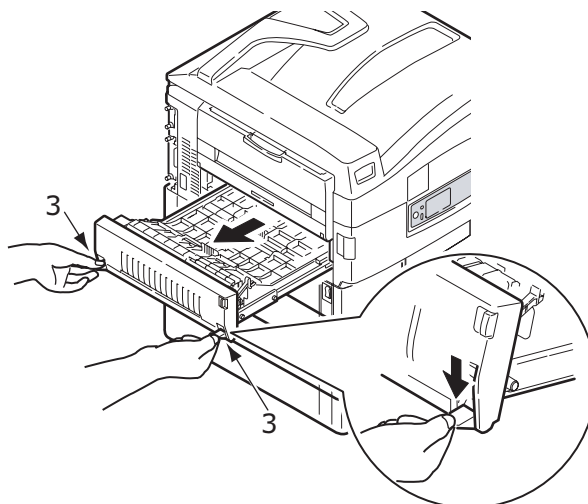
- 2.** Betätigen Sie die Freigabetaste (2) der Duplexabdeckung und öffnen Sie die Abdeckung.



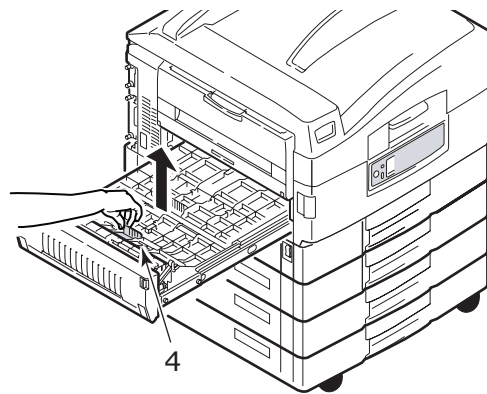
- 3.** Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig und schließen Sie dann die Abdeckung.



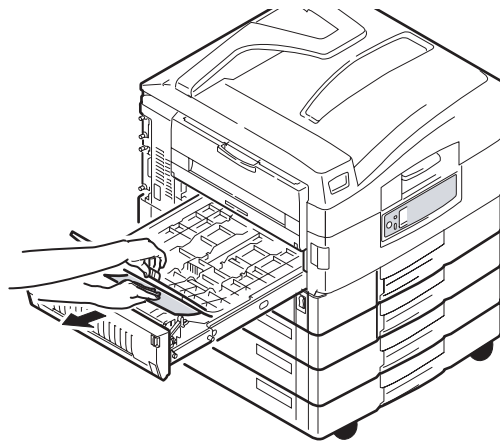
- 4.** Betätigen Sie die Hebel (3) und ziehen Sie die Duplexeinheit heraus.



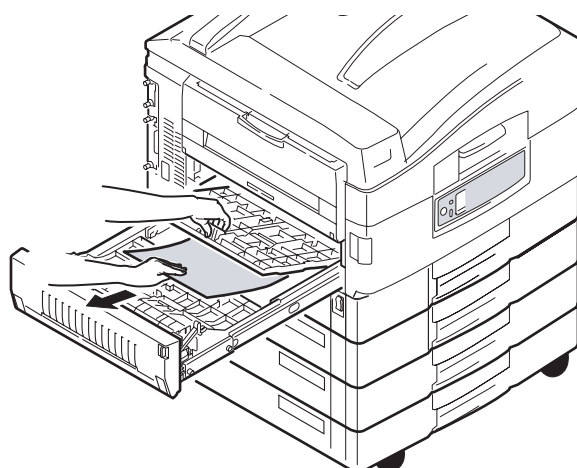
5. Halten Sie die vordere obere Abdeckung am Griff (4) fest, drücken Sie sie behutsam nach innen und heben Sie sie an.



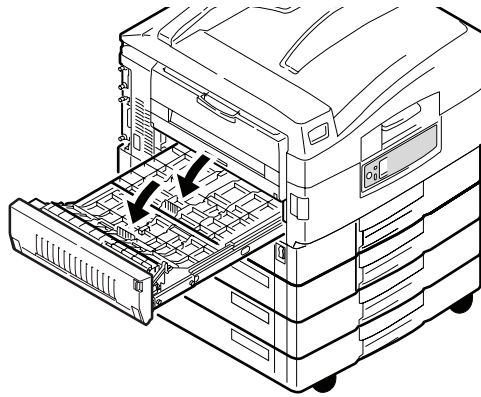
6. Entfernen Sie das gestaute Papier.



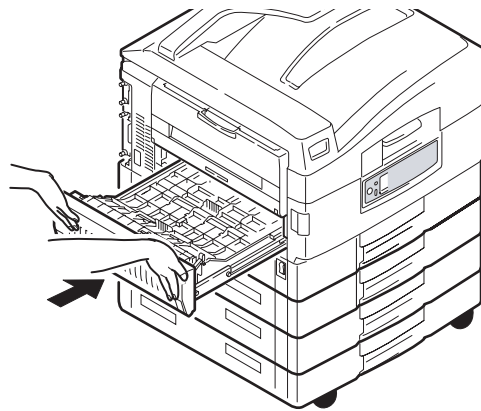
7. Überprüfen und beseitigen Sie nach dem gleichen Prinzip gestautes Papier unterhalb der rückwärtigen oberen Abdeckung.



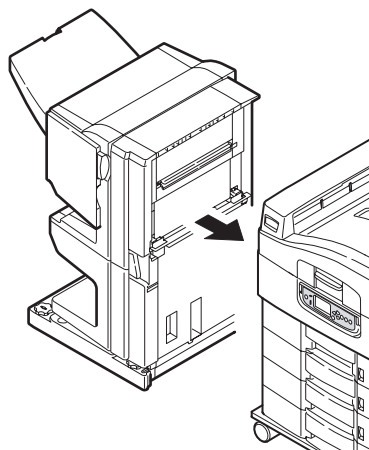
- 8.** Bringen Sie die beiden oberen Abdeckungen wieder an.



- 9.** Schieben Sie die Duplexeinheit wieder in die ursprüngliche Position.



- 10.** Wenn Sie einen Finisher abgenommen haben, um auf die Duplexeinheit zugreifen zu können, bringen Sie auch den Finisher an.



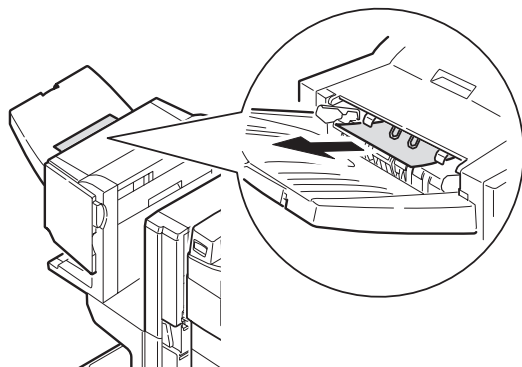
PAPIERSTAUS – FINISHER (OPTIONALES ZUBEHÖR)

Finisher prüfen, Papierstau/Papierreste

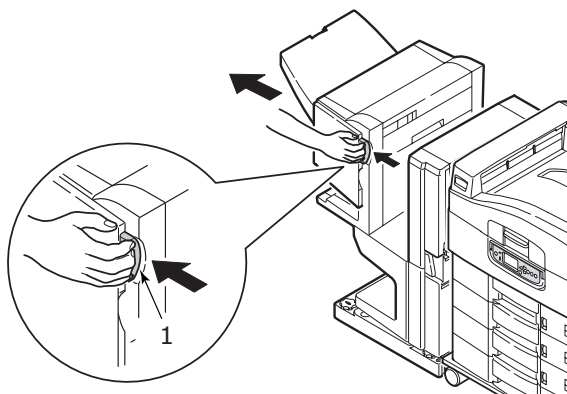
Überprüfen Sie mit der Taste **Help** (Hilfe) des Druckerbedienfelds die angezeigte Nummer. Sie benötigen die Nummer, um den Papierstau zu beseitigen. Nachfolgend werden die Schritte beschrieben, die durchgeführt werden müssen, wenn die numerischen Codes angezeigt werden.

591, 592, 593, 599/ 643, 645 (Papierstau am Finisher)

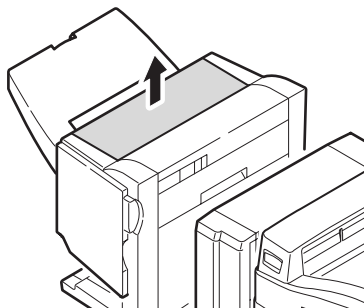
1. Entfernen Sie das Papier an der Papierausgabe des Finishers.



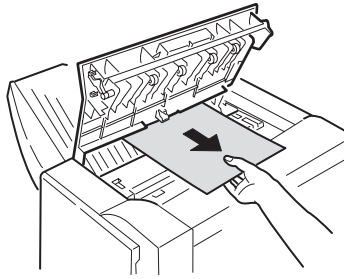
2. Betätigen Sie den Griff des Finishers (1) und schieben Sie ihn vom Inverter weg.



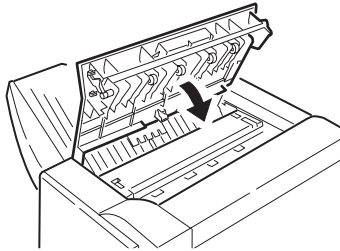
3. Öffnen Sie die obere Abdeckung des Finishers.



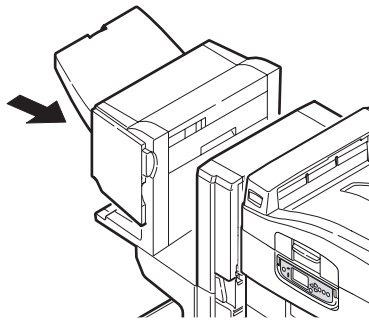
4. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.



5. Schließen Sie die obere Abdeckung des Finishers.

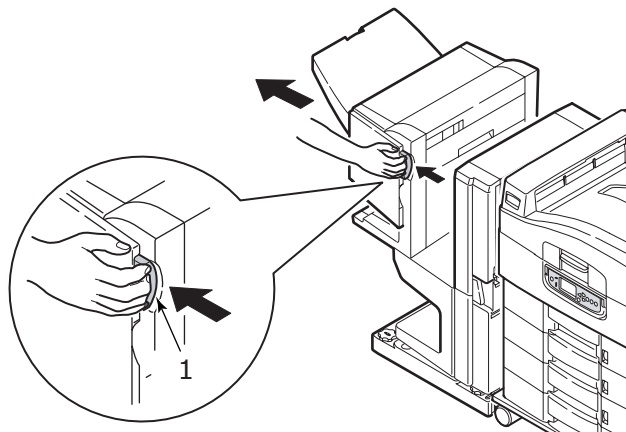


6. Bringen Sie den Finisher wieder in die ursprüngliche Position und schließen Sie ihn an den Inverter an.

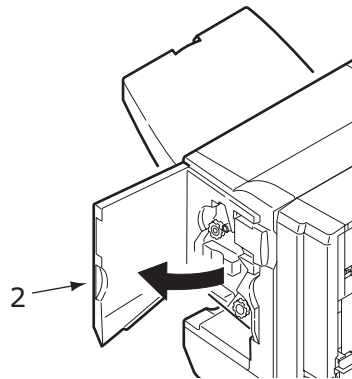


594, 597, 598/ 644, 646 (Papierstau im Finisher)

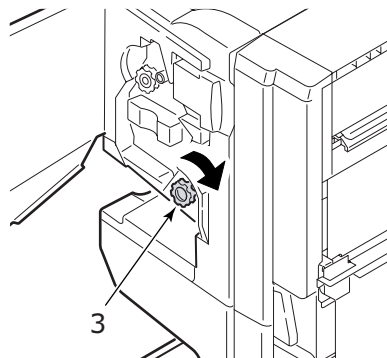
1. Betätigen Sie den Griff des Finishers (1) und schieben Sie ihn vom Inverter weg.



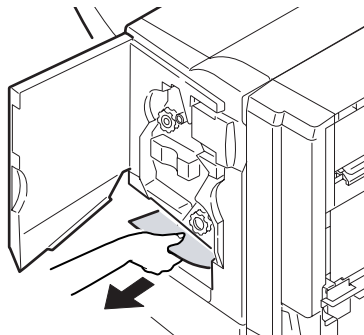
2. Öffnen Sie die vordere Abdeckung (2) des Finishers.



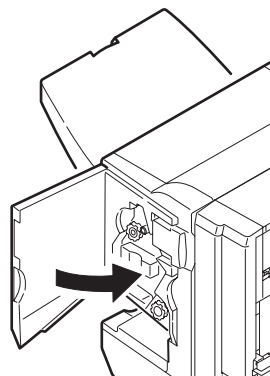
3. Drehen Sie den unteren Knopf (3) so lange im Uhrzeigersinn, bis das gestaute Papier vollständig ausgeworfen wurde.



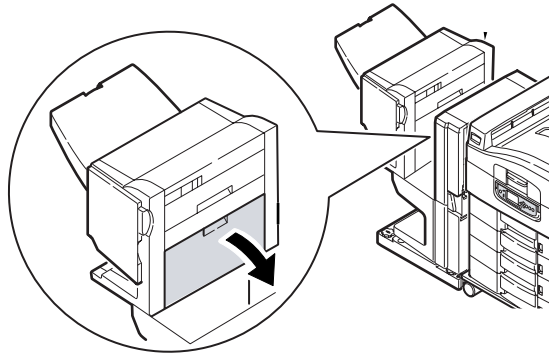
4. Entfernen Sie das ausgeworfene Papier.



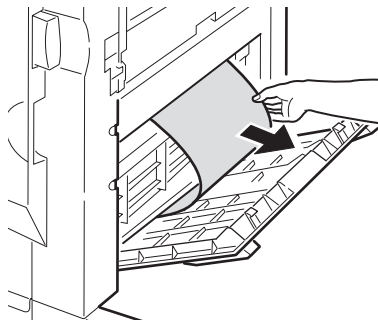
5. Schließen Sie die vordere Abdeckung des Finishers.



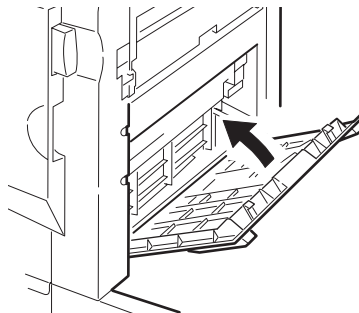
- 6.** Öffnen Sie die rechte Seitenabdeckung des Finishers.



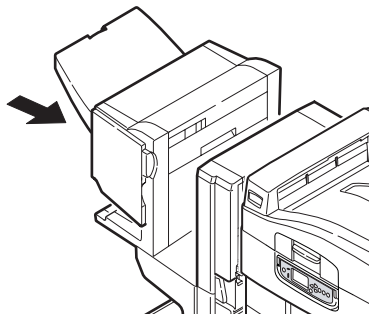
- 7.** Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.



- 8.** Schließen Sie die rechte Seitenabdeckung des Finishers.

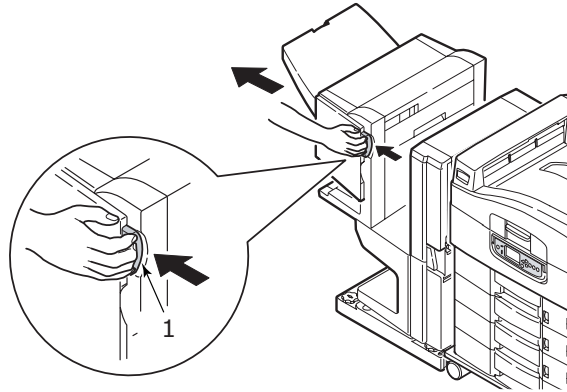


- 9.** Bringen Sie den Finisher wieder in die ursprüngliche Position und schließen Sie ihn an den Inverter an.

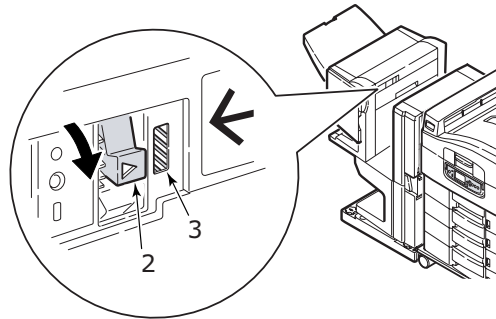


590 (Papierstau im Finisher/Locher)

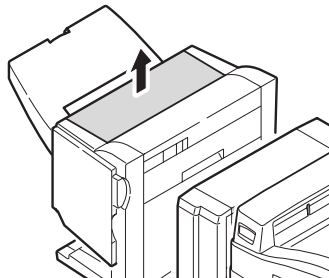
1. Betätigen Sie den Griff des Finishers (1) und schieben Sie ihn vom Inverter weg.



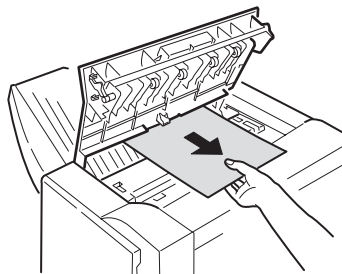
2. Verschieben Sie die Zunge (2) auf der rechten Seite des Finishers, um sie an der Markierung (3) auszurichten.



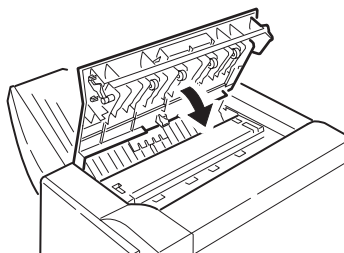
3. Öffnen Sie die obere Abdeckung des Finishers.



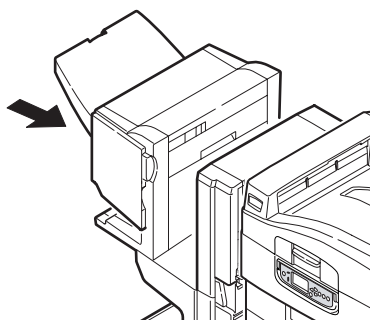
4. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.



5. Schließen Sie die obere Abdeckung des Finishers.

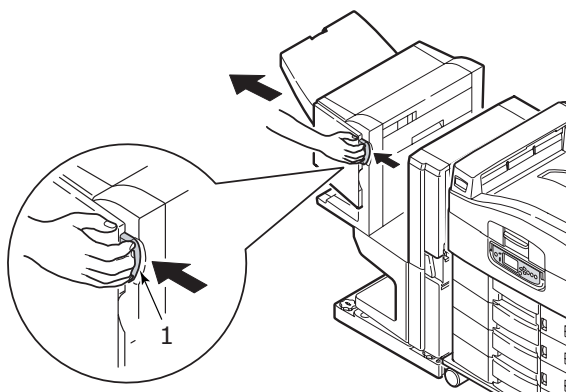


6. Bringen Sie den Finisher wieder in die ursprüngliche Position und schließen Sie ihn an den Inverter an.

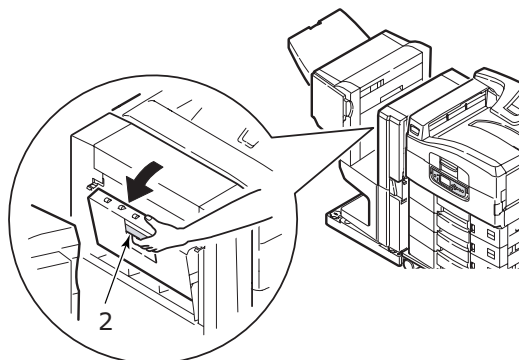


Inverter prüfen, Papierstau

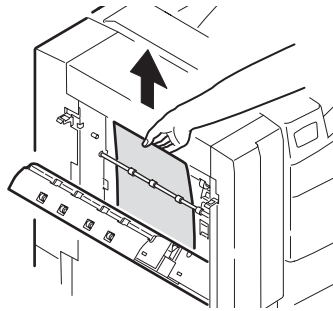
1. Betätigen Sie den Griff des Finishers (1) und schieben Sie ihn vom Inverter weg.



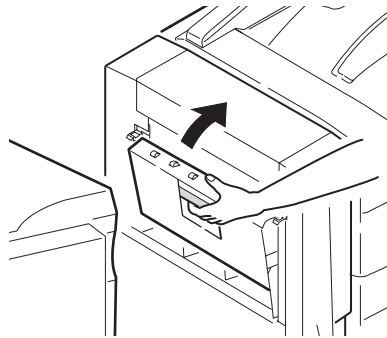
2. Drücken Sie den vertieften Hebel (2) und öffnen Sie die linke Seitenabdeckung des Inverters.



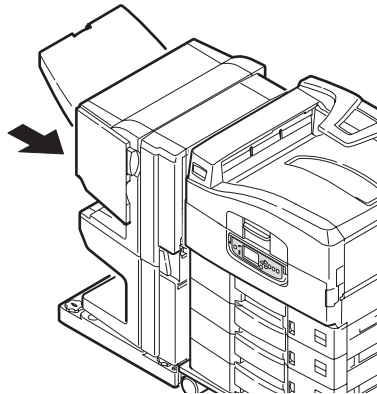
- 3.** Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.



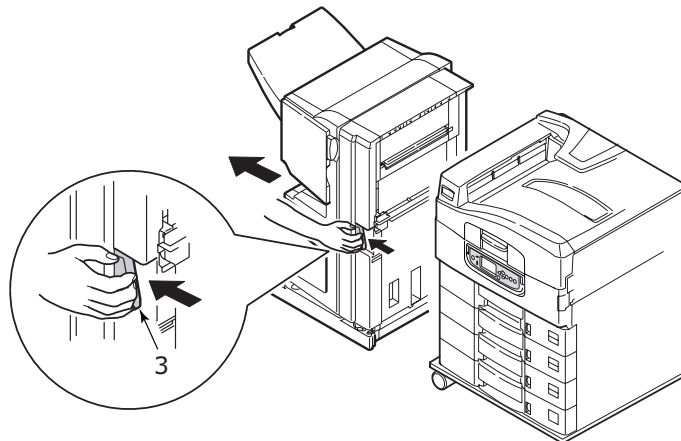
- 4.** Schließen Sie die linke Seitenabdeckung des Inverters.



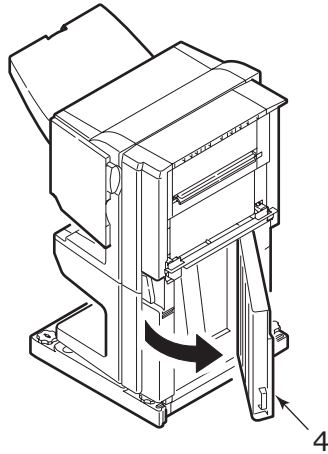
- 5.** Bringen Sie den Finisher wieder in die ursprüngliche Position und schließen Sie ihn an den Inverter an.



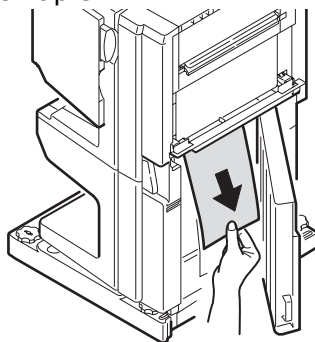
- 6.** Betätigen Sie den Hebel (3) des Inverters und trennen Sie den Inverter vom Drucker.



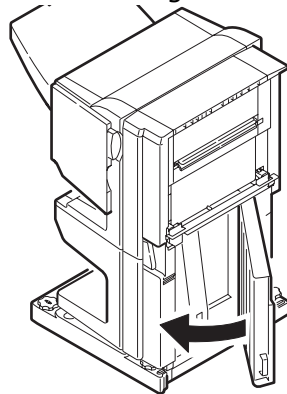
- 7.** Öffnen Sie die rechte Seitenabdeckung (4) des Inverters.



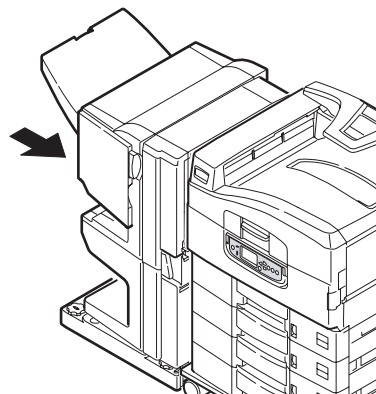
- 8.** Entfernen Sie das gestaute Papier.



- 9.** Schließen Sie die rechte Seitenabdeckung.



- 10.** Bringen Sie Finisher und Inverter wieder in die ursprüngliche Position und schließen Sie die Geräte an den Drucker an.



VERMEIDEN VON PAPIERSTAUS IN DER DRUCKEREINHEIT

Papierstaus können mehrere Ursachen haben, die im Folgenden beschrieben werden. Außerdem erhalten Sie Tipps, wie Sie Staus vermeiden können. Stellen Sie sich, dass:

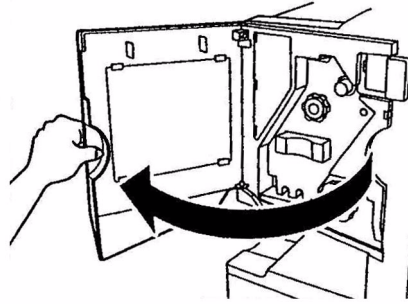
- > der Drucker gerade steht
- > Sie die geeigneten Druckmedien verwenden. Eine Liste der empfohlenen Medien finden Sie im Benutzerhandbuch – Kurzübersicht.
- > Ihre Druckmedien unter geeigneten Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen gelagert werden. Einzelheiten finden Sie auf der Verpackung der Druckmedien.
- > Ihre Druckmedien nicht geknickt, zerrissen oder wellig sind
- > die Druckmedien korrekt ausgerichtet sind
 - > nehmen Sie sie heraus, schütteln Sie sie, bis sie ordnungsgemäß ausgerichtet sind, und legen Sie sie wieder ein
 - > ändern Sie bei Bedarf die Einstellung des Papieranschlags und der Papierführungen
 - > wählen Sie ggf. die korrekten Druckermenüeinstellungen für Mediengewicht und Mediensorte aus
- > die Druckerzufuhrwalzen nicht verschmutzt sind. Wischen Sie die Walze mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch ab. Weitere Informationen Finden Sie in [„Reinigen der Papierzufuhrwalzen“ auf Seite 40](#).
- > die Druckerzufuhrwalzen nicht abgenutzt sind. Tauschen Sie die Zufuhrwalzen ggf. aus.

HEFTKLAMMERNSTAUS – FINISHER (OPTIONALES ZUBEHÖR)

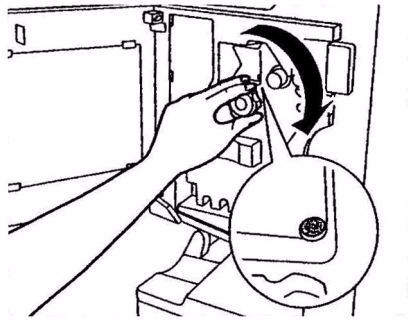
Finisher prüfen, Heftklammerstau

Wenn auf dem Display der Druckereinheit ein Heftklammerstau gemeldet wird, beheben Sie den Stau wie folgt:

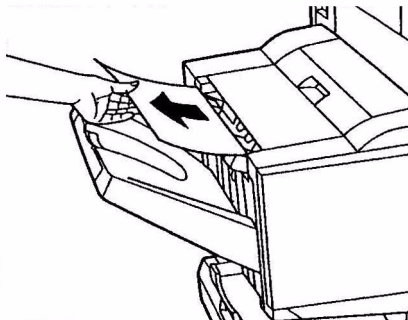
1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung des Finishers.



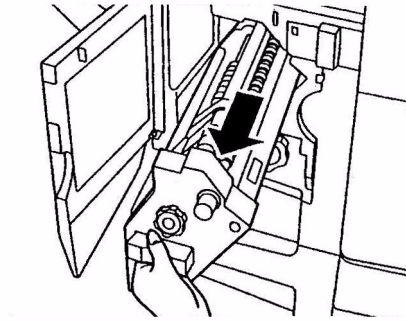
2. Drehen Sie den Knopf so lange in die angegebene Richtung, bis der farbige Anzeiger erscheint.



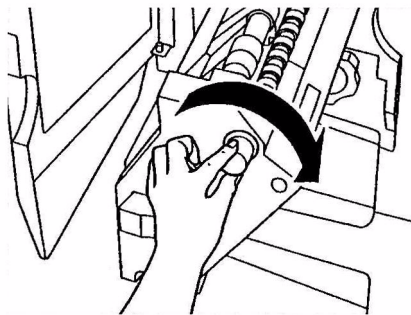
3. Entfernen Sie das Papier, das sich zum Heften im Papierauswurfbereich befindet.



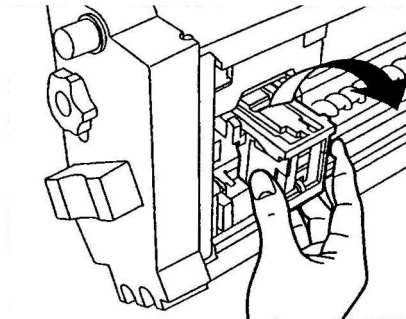
4. Ziehen Sie die Heftereinheit heraus.



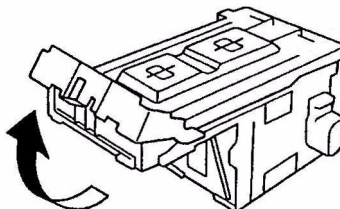
5. Drehen Sie den Knopf in die angegebene Richtung, um den Hefter nach vorne zu ziehen.



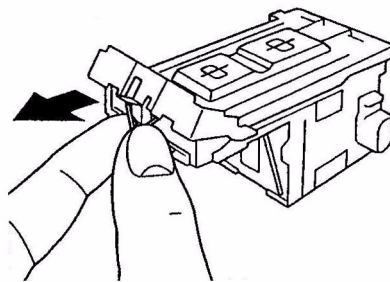
6. Fassen Sie die Heftpatrone an beiden Seiten an und ziehen Sie sie heraus.



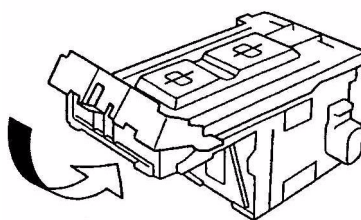
7. Heben Sie die Klappe der Heftpatrone an.



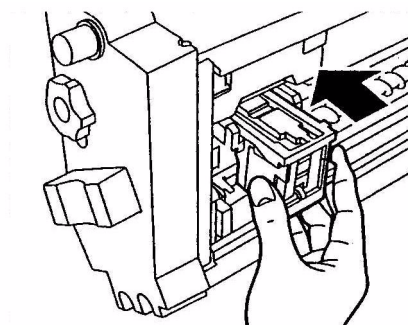
- 8.** Entfernen Sie alle Heftklammern, die aus dem Heftgehäuse austreten.



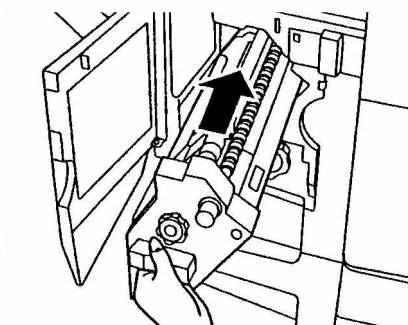
- 9.** Bringen Sie die Klappe der Heftpatrone wieder in die ursprüngliche Position.



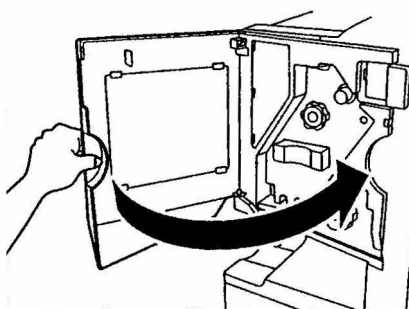
- 10.** Setzen Sie die Heftpatrone wieder ein.



- 11.** Achten Sie darauf, dass die Heftpatrone wieder fest in die Hefteinheit eingesetzt wurde, und schieben Sie die Hefteinheit wieder an die ursprüngliche Position.



- 12.** Schließen Sie die vordere Abdeckung des Finishers und achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger einklemmen.



NICHT ZUFRIEDEN STELENDE DRUCKQUALITÄT

SYMPTOME	MÖGLICHE URSACHEN	SCHRITTE
Auf dem Ausdruck sind vertikale weiße Linien zu sehen.	Der LED-Kopf ist verschmutzt.	Wischen Sie den LED-Kopf mit einem LED-Linsenreiniger oder einem weichen Tuch ab.
	Niedriger Tonerstand.	Öffnen Sie die obere Abdeckung und klopfen Sie einige Male auf die Tonerpatrone, um den restlichen Toner gleichmäßig zu verteilen. Tritt das Problem noch immer auf, tauschen Sie die Tonerpatrone aus.
	In der Bildtrommel scheinen gerätefremde Partikel vorhanden zu sein.	Tauschen Sie die Bildtrommelpatrone aus.
	Der Lichtabschirmfilm auf der Bildtrommelpatrone ist verschmutzt	Wischen Sie den Film mit einem LED-Linsenreiniger oder einem weichen Tuch ab.
Das Druckbild wird in vertikaler Richtung immer blasser.	Der LED-Kopf ist verschmutzt.	Wischen Sie den LED-Kopf mit einem LED-Linsenreiniger oder einem weichen Tuch ab.
	Niedriger Tonerstand.	Öffnen Sie die obere Abdeckung und klopfen Sie einige Male auf die Tonerpatrone, um den restlichen Toner gleichmäßig zu verteilen. Tritt das Problem noch immer auf, tauschen Sie die Tonerpatrone aus.
	Das Papier ist nicht für die Druckereinheit geeignet.	Verwenden Sie empfohlenes Papier.

SYMPTOME	MÖGLICHE URSACHEN	SCHRITTE
Der Ausdruck ist zu hell.	Die Tonerpatrone ist nicht ordnungsgemäß eingesetzt.	Setzen Sie die Tonerpatrone erneut ein.
	Niedriger Tonerstand.	Öffnen Sie die obere Abdeckung und klopfen Sie einige Male auf die Tonerpatrone, um den restlichen Toner gleichmäßig zu verteilen. Tritt das Problem noch immer auf, tauschen Sie die Tonerpatrone aus.
	Das Papier ist feucht.	Verwenden Sie Papier, das bei korrekten Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen gelagert wurde.
	Das Papier ist nicht für die Druckereinheit geeignet.	Verwenden Sie empfohlenes Papier.
	Dicke und Type des Papiers sind ungeeignet.	Setzen Sie im Menü-Setup Mediengewicht und Mediensorte auf einen geeigneten Wert oder erhöhen Sie den Wert von Mediengewicht um 1.
	Recycling-Papier wird verwendet.	Erhöhen Sie im Menü-Setup den Wert von Mediengewicht um 1.
Die Bilder sind teilweise zu blass. Beim Drucken reiner Farben sind weiße Flecken und Linien sichtbar.	Das Papier ist feucht oder trocken.	Verwenden Sie Papier, das bei korrekten Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen gelagert wurde.
Auf dem Ausdruck sind vertikale Linien sichtbar.	Die Bildtrommelpatrone ist beschädigt.	Tauschen Sie die Bildtrommelpatrone aus.
	Niedriger Tonerstand.	Öffnen Sie die obere Abdeckung und klopfen Sie einige Male auf die Tonerpatrone, um den restlichen Toner gleichmäßig zu verteilen. Tritt das Problem noch immer auf, tauschen Sie die Tonerpatrone aus.

SYMPTOME	MÖGLICHE URSACHEN	SCHRITTE
Auf dem Ausdruck sind regelmäßig horizontale Linien sowie Flecken sichtbar.	Treten die Linien und Flecken in Abständen von ca. 94 mm auf, ist die Bildtrommel (die grüne Hülse) beschädigt oder verschmutzt.	Wischen Sie sie behutsam mit einem weichen Tuch ab. Tauschen Sie die Bildtrommelpatrone aus, wenn sie verschmutzt ist.
	Treten die Linien und Flecken in Abständen von ca. 42 mm auf, können in der Bildtrommelpatrone gerätefremde Partikel vorhanden sein.	Öffnen/schließen Sie die obere Abdeckung und drucken Sie erneut.
	Treten die Linien und Flecke in Abständen von ca. 87 mm auf, ist die Fixiereinheit beschädigt.	Tauschen Sie die Fixiereinheit aus.
	Die Bildtrommelpatrone wurde Licht ausgesetzt.	Tauschen Sie die Bildtrommelpatrone aus, wenn das Problem nicht behoben wurde.
Der weiße Bereich des Papiers ist geringfügig befleckt.	Das Papier ist statisch geladen.	Verwenden Sie Papier, das bei korrekten Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen gelagert wurde.
	Zu dickes Papier wird verwendet.	Verwenden Sie weniger dickes Papier.
	Niedriger Tonerstand.	Öffnen Sie die obere Abdeckung und klopfen Sie einige Male auf die Tonerpatrone, um den restlichen Toner gleichmäßig zu verteilen. Tritt das Problem noch immer auf, tauschen Sie die Tonerpatrone aus.
Die Buchstabenränder sind verschmiert.	Der LED-Kopf ist verschmutzt.	Wischen Sie den LED-Kopf mit einem LED-Linsenreiniger oder einem weichen Tuch ab.
Der Toner löst sich, wenn er gerieben wird.	Dicke und Typ des Papiers wurden falsch eingestellt.	Setzen Sie im Menü-Setup Mediensorte und Mediengewicht auf einen geeigneten Wert oder erhöhen Sie den Wert von Mediengewicht um 1.
	Recycling-Papier wird verwendet.	Erhöhen Sie im Menü-Setup den Wert von Mediengewicht um 1.
Der Glanz ist ungleichmäßig.	Dicke und Typ des Papiers wurden falsch eingestellt.	Setzen Sie im Menü-Setup Mediensorte und Mediengewicht auf einen geeigneten Wert oder verringern Sie den Wert von Mediengewicht um 1.

FEHLERBEHEBUNG – SCANNEREINHEIT

ALLGEMEIN

Die Informationen aus diesem Abschnitt helfen Ihnen, Probleme zu lösen, die bei der Nutzung des MFP-Geräts auftreten können. Nachfolgend wird beschrieben, welche Maßnahmen beim Auftreten eines Papierstaus im ADF oder bei schlechter Kopierqualität zu ergreifen sind.

FAX

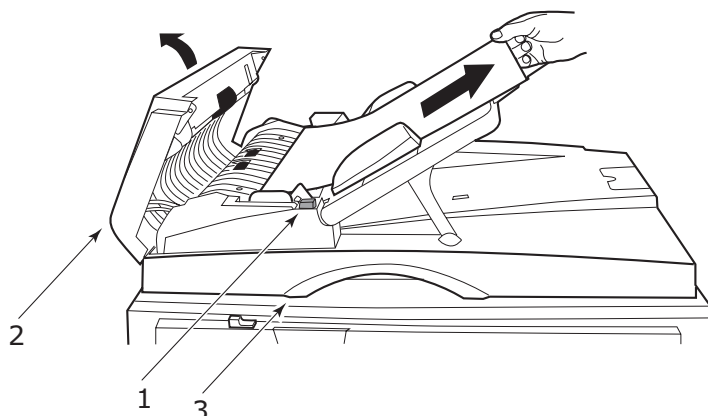
Eine spezifische Fehlerbehebung zu Faxproblemen finden Sie in „Anhang C – Checkliste für Faxprobleme“ auf Seite 66.

SENDME

Eine spezifische Fehlerbehebung zu SendMe-Problemen finden Sie in „Anhang D – Informations- und Fehlermeldungen von SendMe“ auf Seite 68.

PAPIERSTAUS – ADF

So beseitigen Sie einen Papierstau im ADF:



1. Drücken Sie auf die ADF-Entriegelungstaste (1).
2. Öffnen Sie die vordere Abdeckung des ADF (2) vorsichtig.
3. Ziehen Sie das Papier vorsichtig aus dem ADF heraus.
4. Wenn im Ausgabebereich des ADF ein Papierstau aufgetreten ist, öffnen Sie die ADF-Dokumentenabdeckung, betätigen Sie den farbigen Freigabehebel an der Unterseite der Abdeckung bei (3) und ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig heraus. Schließen Sie die Dokumentenabdeckung.
5. Schließen Sie die vordere Abdeckung des ADF.
6. Vergewissern Sie sich, dass das gestaute Papier vollständig entfernt wurde, bevor Sie fortfahren.

HINWEIS

Bei einem Papierstau im ADF wird der aktuelle Scan-/Kopierauftrag abgebrochen, genau wie bei einem Fehler bei geöffneter ADF-Abdeckung, geöffneter Flachbettabdeckung oder wenn die Festplatte keinen freien Speicherplatz mehr aufweist.

NICHT ZUFRIEDEN STELENDE KOPIERQUALITÄT

Achten Sie, wie auch im Abschnitt „[Nicht zufrieden stellende Druckqualität](#)“ auf Seite 32 beschrieben, darauf, dass das Glas der Scannereinheit stets sauber ist. Weitere Informationen finden Sie unter „[Reinigen des Vorlagenglases](#)“ auf Seite 47.

VERBRAUCHSMATERIALIEN UND WARTUNG – DRUCKEREINHEIT

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Verbrauchsmaterialien und Wartungsartikel bei Bedarf ausgetauscht werden. Nachstehend sind die ungefähren Nutzungsdauern aufgeführt:

- > Toner – 15.000 A4-Seiten bei einer Druckfläche von 5%.
Die Druckereinheit wird mit Tonerpatronen für 7.500 A4-Seiten ausgeliefert. Davon werden 1 bis 2.000 A4-Seiten Toner verwendet, um die Bildtrommel zu laden.
- > Bildtrommel – 30.000 A4-Seiten durchschnittliche Nutzungsdauer
- > Transportband – Ca. 100.000 A4-Seiten.
- > Fixierer – Ca. 100.000 A4-Seiten.
- > Überschüssiger Toner – 30.000 A4-Seiten durchschnittliche Nutzungsdauer

ÜBERPRÜFEN DES VERBRAUCHS VON VERBRAUCHSMATERIALIEN UND WARTUNGSARTIKELN

Sie können jederzeit in den entsprechenden Menüs den Verbrauch der einzelnen Verbrauchsmaterialien/Wartungsartikel nachprüfen. Rufen Sie das Menüsystem auf und folgen Sie beispielsweise folgendem Pfad:

Konfiguration>Lebensd. Verbr.>Toner Cyan

Der verbleibende Toner wird als Prozentwert auf dem Display-Feld angezeigt. Danach kehrt der Drucker in den Status Bereit zurück.

ANLEITUNGEN ZUM AUSTAUSCH

Auf dem Display-Feld werden Meldungen angezeigt, die Sie informieren, wenn Verbrauchsmaterialien/Wartungsartikel nahezu verbraucht sind oder sich dem Ende der Nutzungsdauer nähern. Später wird eine Meldung angezeigt, die Sie darauf hinweist, dass ausgetauscht werden muss. Sie sollten den Artikel baldmöglichst austauschen, nachdem diese Meldung angezeigt wurde. Auf diese Weise können Sie ausschließen, dass die Druckqualität beeinträchtigt wird.

Für die Papierzufuhrwalzen und die Walzen des Mehrzweck- (MZ-)Fachs werden keine Warnhinweise über einen bevorstehenden Austausch angezeigt. Der Austausch wird empfohlen : nach ca. 120.000 Blatt A4-Papier.

BESTELLINFORMATIONEN FÜR VERBRAUCHSMATERIALIEN

BEZEICHNUNG	NUTZUNGSDAUER	BESTELLNUMMER
Toner, Schwarz	15.000 A4 Seiten bei 5%	42918916
Toner, Cyan	15.000 A4 Seiten bei 5%	42918915
Toner, Magenta	15.000 A4 Seiten bei 5%	42918914
Toner, Gelb	15.000 A4 Seiten bei 5%	42918913
Bildtrommel, Schwarz	30.000 A4-Seiten im Durchschnitt	42918108
Bildtrommel, Cyan	30.000 A4-Seiten im Durchschnitt	42918107
Bildtrommel, Magenta	30.000 A4-Seiten im Durchschnitt	42918106
Bildtrommel, Gelb	30.000 A4-Seiten im Durchschnitt	42918105
Heftklammern	3 x 3000 Heftklammern	42937603

BESTELLINFORMATIONEN FÜR WARTUNGSARTIKEL

BEZEICHNUNG	NUTZUNGSDAUER	BESTELLNUMMER
Fixiereinheit	100.000 A4-Seiten	42931703
Transportbandeinheit	100.000 A4-Seiten	42931603
Behälter für überschüssigen Toner	30.000 A4-Seiten im Durchschnitt	42869403
Hopping Roller-Satz (Fach)	120.000 A4-Seiten	42931803
Hopping Roller-Satz (MPT)	120.000 A4-Seiten	42939703

AUSTAUSCHEN VON VERBRAUCHSMATERIALIEN/WARTUNGSARTIKELN

Im Lieferumfang sämtlicher Verbrauchsmaterialien oder Wartungsartikel sind Installationsanleitungen mit allen notwendigen Informationen zum Austausch enthalten. Es wird empfohlen, diesen Anleitungen genau zu folgen.

ACHTUNG!

Verwenden Sie nur Original-Verbrauchsmaterial von Oki Printing Solutions, um die bestmögliche Qualität und Leistung Ihrer Hardware sicherzustellen. Nicht von Oki stammende Produkte können die Leistung des Druckers beeinträchtigen und Ihre Garantie nichtig machen. Die Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigungen geändert werden. Alle Marken bestätigt.

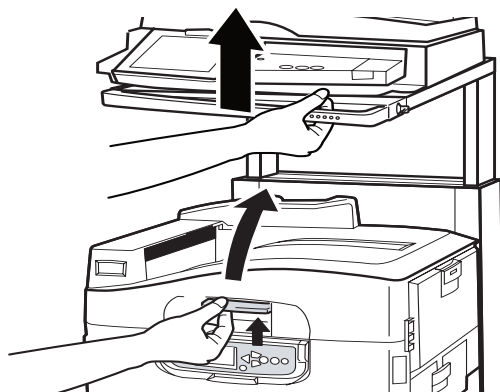
REINIGEN DER LED-KÖPFE

Es wird empfohlen, die LED-Köpfe zu reinigen:

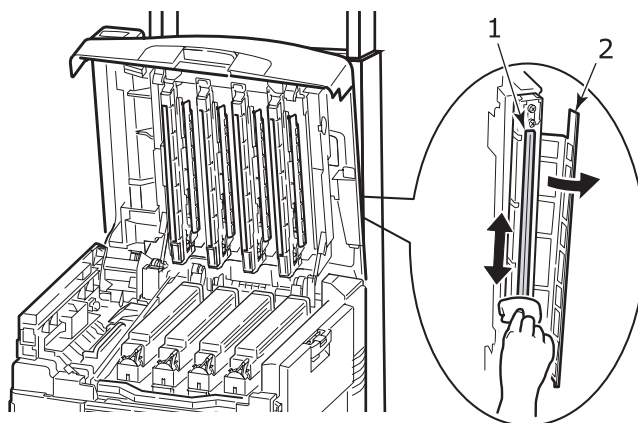
- > Bei jedem Austausch eine Tonerpatrone
- > Wenn die Ausdrücke blass sind, weiße Streifen oder verwischte Buchstaben aufweisen

Die LED-Köpfe können Sie mit einem LED-Linsenreiniger oder einem trockenen, weichen Tuch reinigen.

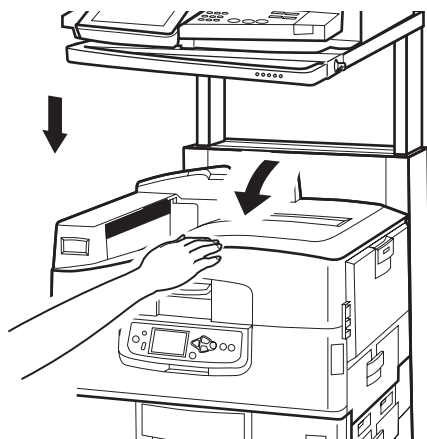
1. Heben Sie die Scannereinheit an und öffnen Sie die obere Abdeckung der Druckereinheit.



2. Wischen Sie die vier Köpfe (1) behutsam mit einem LED-Linsenreiniger oder einem weichen Tuch ab. Bewegen Sie den Reiniger wie abgebildet, verwenden Sie bei jedem Arbeitsgang eine saubere Stelle des Reinigers. Achten Sie darauf, dass Sie die Schutzvorrichtungen nicht beschädigen.



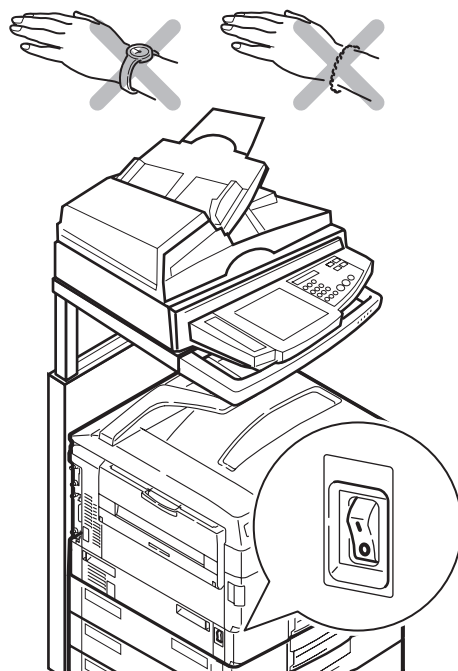
3. Schließen Sie die obere Abdeckung der Druckereinheit und senken Sie die Scannereinheit ab.



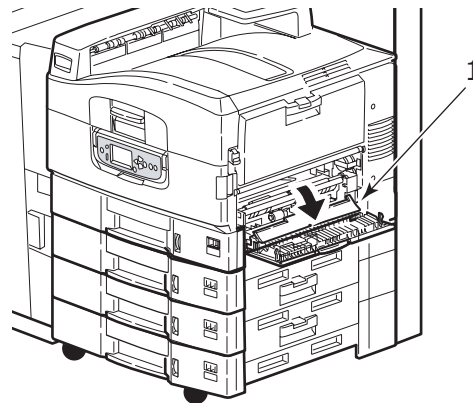
REINIGEN DER PAPIERZUFUHRWALZEN

Reinigen Sie die Papierzufuhrwalzen, wenn häufiger Papierstaus auftreten.

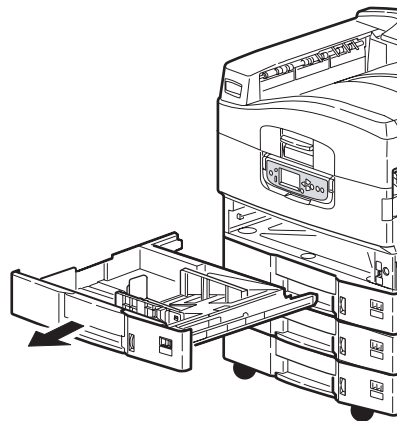
1. Legen Sie Gegenstände wie Armbanduhren oder Armbänder ab. Drücken Sie dann die Taste **Shutdown/Restart** (Beenden/Neustart) und dann **On/Off** (Ein/Aus), um die Druckereinheit auszuschalten.



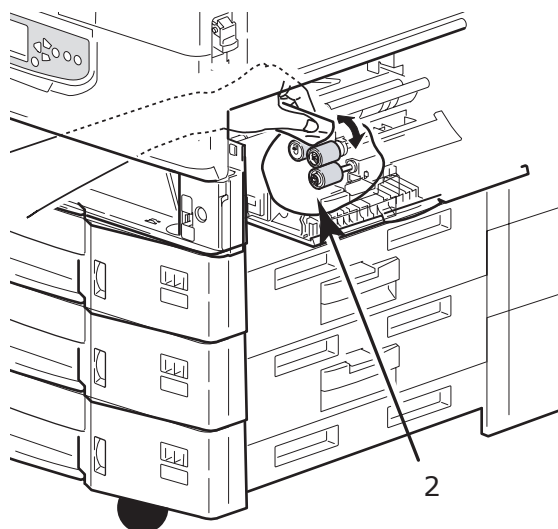
2. Öffnen Sie die Seitenabdeckung von Fach 1 und ziehen Sie die Papierführungsplatte (1) heraus.



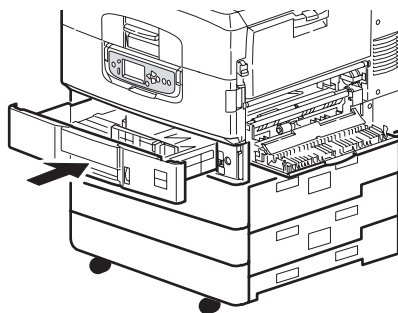
3. Nehmen Sie Fach 1 vollständig aus der Druckereinheit heraus.



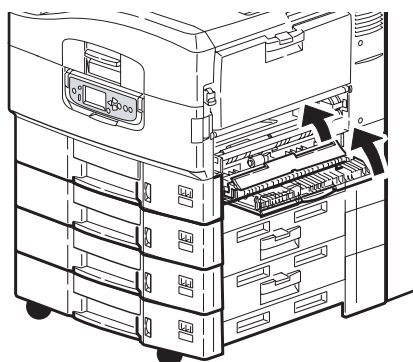
4. Führen Sie Ihre Hand in die Öffnung von Fach 1 ein und wischen Sie die drei Papierzufuhrwalzen (2) mit einem trockenen, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch ab.



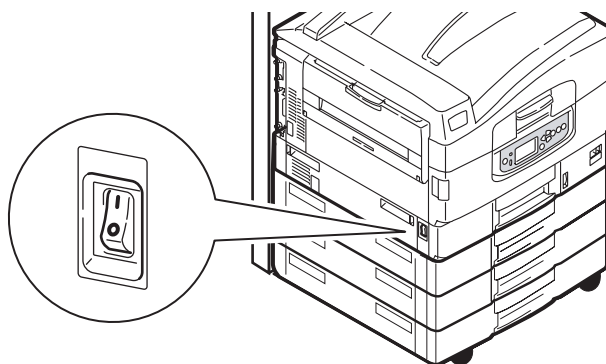
5. Setzen Sie Fach 1 wieder ein.



6. Bringen Sie die Papierführungsplatte wieder an ihrer ursprünglichen Position an und schließen Sie die Seitenabdeckung von Fach 1.

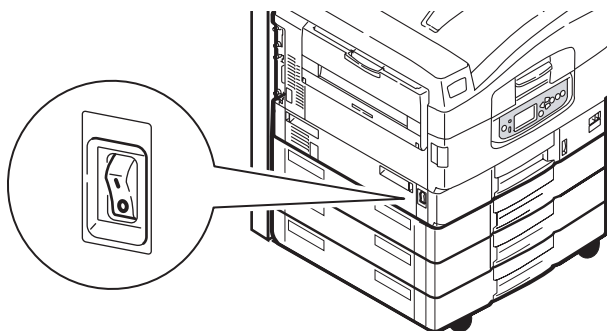


7. Schalten Sie die Druckereinheit ein.

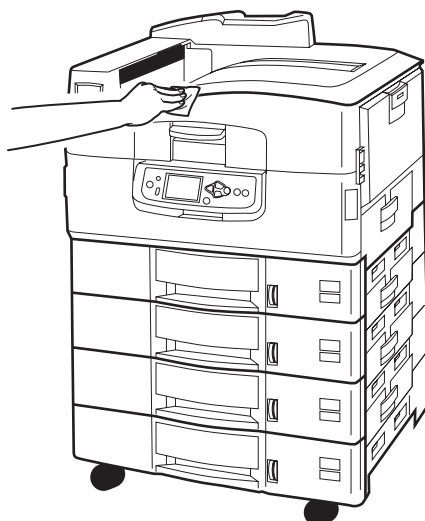


REINIGEN DES DRUCKERGEHÄUSES

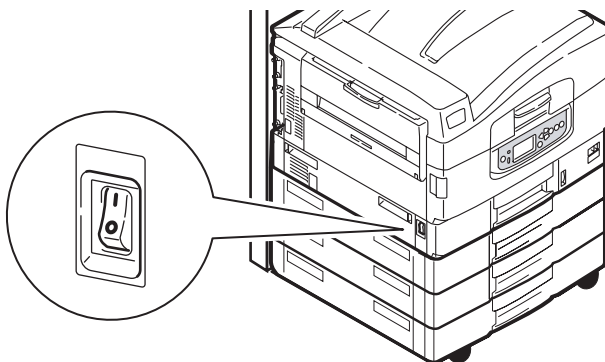
1. Schalten Sie die Druckereinheit aus, indem Sie die Taste **Shutdown/Restart** (Beenden/Neustarten) und dann **On/Off** (Ein/Aus) drücken.



2. Wischen Sie die Druckeroberfläche mit einem etwas mit Wasser oder einem Neutralreiniger angefeuchteten, weichen Tuch ab.



3. Trocknen Sie die Druckeroberfläche mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
4. Schalten Sie die Druckereinheit ein.

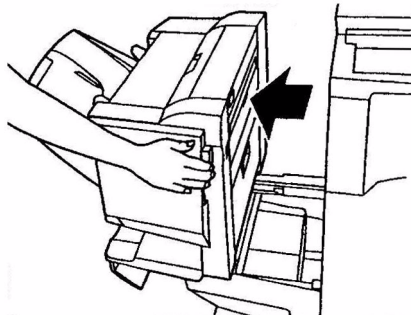


LEEREN DES LOCHABFALLBEHÄLTERS

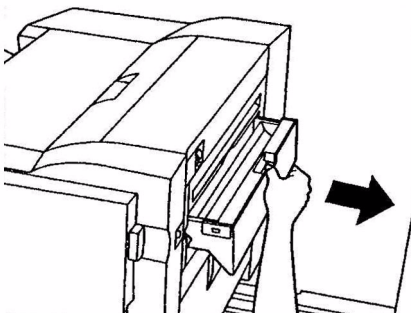
(Die Locheinheit ist optionales Zubehör)

Wenn eine Meldung auf dem Display-Feld anzeigt, dass der Lochabfallbehälter voll ist, leeren Sie ihn wie folgt:

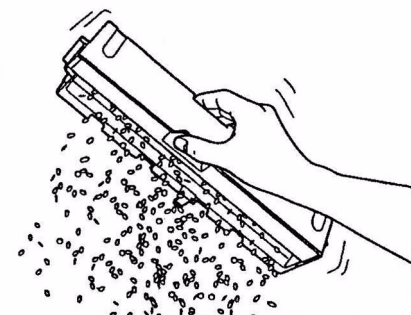
1. Betätigen Sie den Hebel des Finishers und schieben Sie ihn von der Druckereinheit weg.



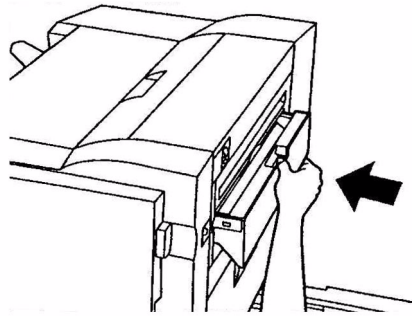
2. Ziehen Sie den Lochabfallbehälter heraus. Halten Sie ihn gerade, damit Sie keinen Abfall ausschütten.



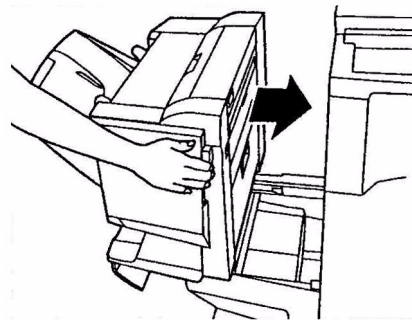
3. Entsorgen Sie den Abfall an einem geeigneten Ort.



4. Setzen Sie den Lochabfallbehälter wieder vorsichtig in den Finisher ein.



5. Überprüfen Sie, ob der Lochabfallbehälter sachgemäß eingesetzt wurde, indem Sie den Finisher wieder in die ursprüngliche Position bringen. Achten Sie dabei darauf, dass Sie sich die Finger nicht einklemmen.

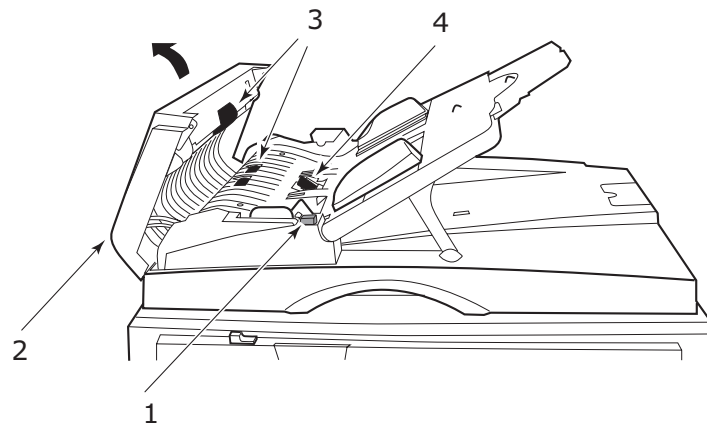


WARTUNG – SCANNEREINHEIT

REINIGEN DES ADF

Von Zeit zu Zeit sind die Pad-Einheit und die Zufuhrwalzen mit Tinte, Tonerpartikeln oder Papierstaub verschmutzt. In diesem Fall zieht das Scan-Modul die Dokumente möglicherweise nicht richtig ein. Führen Sie dann den unten beschriebenen Reinigungsvorgang aus.

1. Feuchten Sie ein Wattestäbchen mit Isopropylalkohol (95 %) an.
2. Drücken Sie die ADF-Entriegelungstaste (1) und öffnen Sie die vordere Abdeckung des ADF (2).



3. Wischen Sie die Zufuhrwalzen (3) ab, indem Sie das Wattestäbchen hin- und herbewegen.
4. Drehen Sie die Walzen mit dem Finger nach vorne und wiederholen Sie Schritt 3, bis die Walzen sauber sind. Achten Sie darauf, dass die Federn beim Pad (4) nicht beschädigt werden.
5. Wischen Sie das Pad (4) von oben nach unten ab. Achten Sie dabei darauf, dass die Federn nicht aushaken.
6. Schließen Sie die vordere Abdeckung des ADF (2).

Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

REINIGEN DES TOUCHSCREEN-DISPLAYS

ACHTUNG!

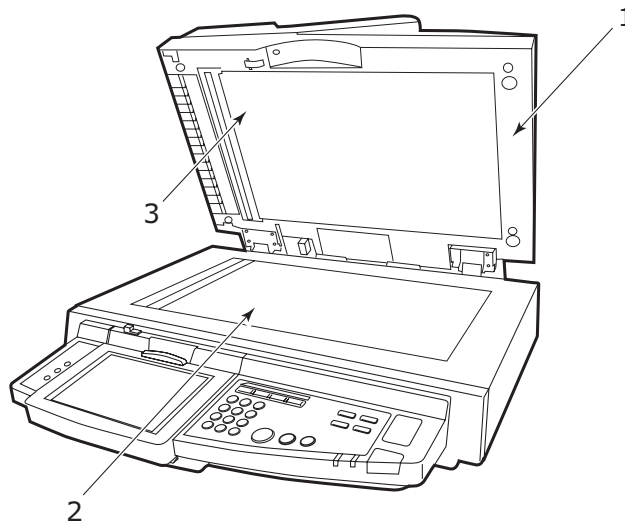
Drücken Sie nicht zu fest auf das Touchscreen-Display und achten Sie darauf, dass es nicht beschädigt wird.

Verwenden Sie zum Reinigen der Display-Oberfläche ein weiches Tuch, das entweder trocken oder mit einem neutralen Reinigungsmittel oder Äthanol angefeuchtet ist. Verwenden Sie keine organischen Lösemittel, saure oder Alkalilösungen.

REINIGEN DES VORLAGENGLASES

Das Vorlagenglas muss von Zeit zu Zeit gereinigt werden, um eine optimale Bildqualität und Leistung zu gewährleisten. Reinigen Sie das Glas folgendermaßen.

1. Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung (1).



2. Feuchten Sie ein weiches, sauberes Tuch mit Isopropylalkohol (95 %) an.
3. Wischen Sie das Dokumentenglas (2) und die weiße Platte (3) an der Unterseite der Dokumentenabdeckung ab, um Staub oder Tonerpartikel zu entfernen.
4. Schließen Sie die Dokumentenabdeckung (1).

Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

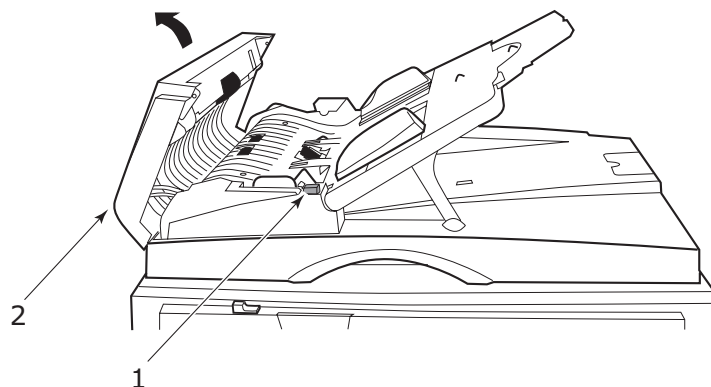
AUSWECHSELN DES PAD-SCHNAPPMODULS

Nachdem über den ADF ca. 100.000 Seiten gescannt wurden, ist das Pad möglicherweise abgenutzt, so dass Probleme beim Dokumenteneinzug auftreten können. In diesem Fall sollten Sie das Pad-Modul ersetzen.

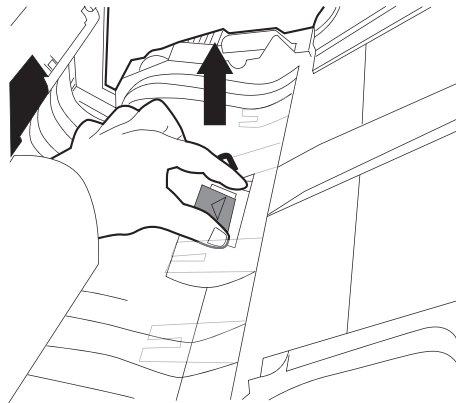
Wechseln Sie das Pad-Modul folgendermaßen aus.

ENTFERNEN DES PAD-SCHNAPPMODULS

1. Drücken Sie die ADF-Entriegelungstaste (1) und öffnen Sie die vordere Abdeckung des ADF (2).

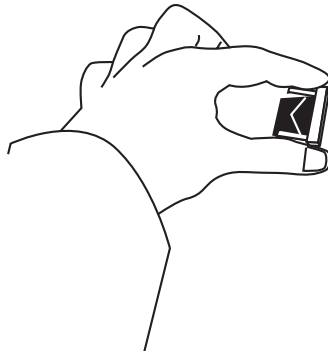


2. Drücken Sie beide Arme des ADF-Pad-Schnappmoduls mit den Fingern nach innen und ziehen Sie das ADF-Pad-Schnappmodul heraus.

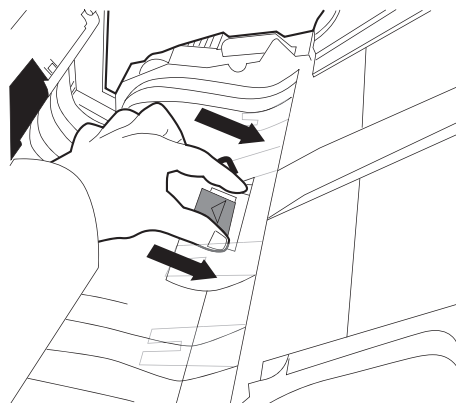


EINSETZEN EINES NEUEN PAD-SCHNAPPMODULS

1. Nehmen Sie das neue Pad-Schnappmodul aus der Schachtel.
2. Drücken Sie beide Arme des Pad-Schnappmoduls (2) mit zwei Fingern nach innen.



3. Drücken Sie das Pad-Schnappmodul in die Öffnung, bis es einrastet.



KALIBRIEREN DES MFP-GERÄTS

Mit der KODAK-Graustufenskala erzielen Sie beim Kalibrieren des Geräts bessere Ergebnisse. Es wird empfohlen, das MFP-Gerät zu kalibrieren:

- > nach dem Austausch einer Tonerpatrone oder Bildtrommel
- > vor dem Start eines Auftrags, bei dem die Druckqualität sehr wichtig ist
- > nach einem Stichprobenvergleich zwischen dem Originalmaterial und dem gedruckten Exemplar, der aufzeigt, dass eine bessere Übereinstimmung erforderlich ist.

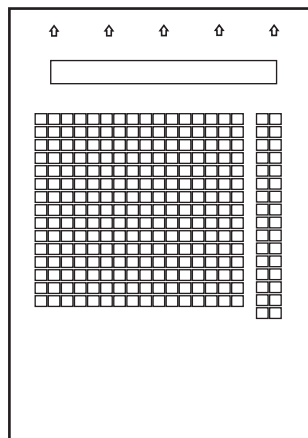
So kalibrieren Sie das MFP-Gerät:

Verwenden Sie die **MENU**-Tasten ▲ und ▼ am Bedienfeld, um durch die Menüs zu navigieren.

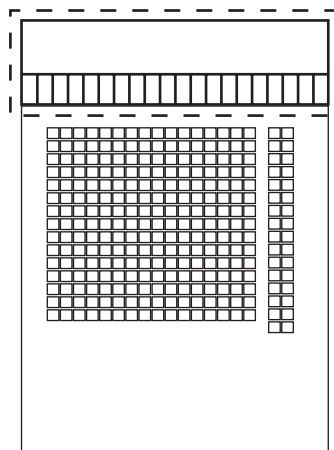
1. Wählen Sie das Menü **KALIBRIERUNG** und drücken Sie **ENTER**.
2. Wählen Sie **KALIBRIEREN** und drücken Sie **ENTER**.
3. Wählen Sie den Bildschirm **KOPIEREN** und drücken Sie **ENTER**.

Sie können den Drucker auch über dieses Menü kalibrieren. Das MFP-Gerät wird z. B. durch Auswahl von **6 X 6 PUNKTBILDSCHIRM** für die Verwendung als Drucker mit dieser Einstellung kalibriert.

4. Wählen Sie **JA** und drücken Sie **EINGABE**, um die Farbkalibrierungsseite zu drucken.



5. Wählen Sie **JA** im Menü **SEITE MESSEN** und drücken Sie **ENTER**.
6. Legen Sie die KODAK-Graustufenskala über die Pfeile oben auf der Farbkalibrierungsseite.



7. Legen Sie die Farbkalibrierungsseite und die KODAK-Graustufenskala mit der Vorderseite nach unten auf das Scannerglas.
8. Wählen Sie **JA** und drücken Sie **ENTER**, um mit dem Scannen zu beginnen. Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Menü **KALIBRIERUNG ANWENDEN** am Bedienfeld angezeigt.
9. Wählen Sie **JA** und drücken Sie **ENTER**.
10. Wählen Sie **JA** und drücken Sie **ENTER**, um die neuen Einstellungen zu speichern.
11. Die KODAK-Graustufenskala sollte gut aufbewahrt werden, damit sie für spätere Kalibrierungen verwendet werden kann.

ANHANG A – INFORMATIONS- UND FEHLERMELDUNGEN DES DRUCKERS

Die Informations- und Fehlermeldungen des Druckers und empfohlene Prüfungen sind im Folgenden beschrieben..

HINWEIS

<%Farbe%> = Y, M, C oder K.

MELDUNG	BEDEUTUNG	MAßNAHME
126:Kondensierung: Fehler	Im Drucker ist Kondensation aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus und warten Sie kurz.
Download fehlgeschlagen		Starten Sie den Drucker neu.
Kommunikationsfehler		Wenden Sie sich an Ihren Händler.
EEPROM-Reset	Der EEPROM wird zurückgesetzt	Warten Sie kurz.
Initialisierung	Der Drucker wird initialisiert.	Warten Sie kurz.
NON OEM %COLOUR% TONER DETECTED	Es ist keine Original-%Farbe%-Tonerpatrone eingesetzt.	Installieren Sie eine Original-%Farbe%-Tonerpatrone.
Überlauf PS-Speicher	Unzureichender Speicherplatz beim Drucken mit einem PS-Treiber.	Vereinfachen Sie die Druckdaten oder vergrößern Sie den Speicherplatz.
PU Flashfehler	Kommunikationsfehler.	Starten Sie den Drucker neu. Wenn der Code weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Händler.
RAM-Prüfung	%RAM-Prüfung läuft.	Warten Sie kurz.
Neu starten	Der Drucker wird neu gestartet.	Warten Sie kurz.
USB I/F-Fehler	USB-Schnittstellenfehler.	Drücken Sie die Taste ONLINE, um den Fehler zu löschen.
Bildtrommel prüfen %Farbe%	Die %Farbe%-Bildtrommelpatrone ist nicht richtig eingesetzt.	Installieren Sie die %Farbe%-Bildtrommelpatrone neu.
Toner %Farbe% nicht installiert	Es ist keine %Farbe%-Tonerpatrone installiert oder die installierte %Farbe%-Tonerpatrone wird nicht erkannt.	Installieren Sie eine Original-%Farbe%-Tonerpatrone.
Toner %Farbe% nicht original	Die installierte %Farbe%-Tonerpatrone wird nicht erkannt.	Installieren Sie eine Original-%Farbe%-Tonerpatrone.
Toner %Farbe% leer	Die %Farbe%-Tonerpatrone ist leer oder es ist keine Original-%Farbe%-Tonerpatrone eingesetzt.	Installieren Sie eine Original-%Farbe%-Tonerpatrone.

MELDUNG	BEDEUTUNG	MAßNAHME
Toner %Farbe% fast leer	Der %Farbe%-Toner des Druckers ist bald aufgebraucht.	Bereiten Sie eine neue %Farbe%-Tonerpatrone vor; ein Austausch ist jedoch noch nicht nötig.
Tonersensor %Farbe% fehlerhaft		Nehmen Sie die %Farbe%-Tonerpatrone heraus und installieren Sie sie neu.
Bildtrommel %Farbe% nahe Lebensdauerende	Die Bildtrommel nähert sich dem Ende der Nutzungsdauer.	Bereiten Sie eine neue %Farbe%-Bildtrommel vor; ein Austausch ist jedoch noch nicht nötig.
Bildtrommel %Farbe% am Lebensdauerende	Die %Farbe%-Bildtrommel muss ausgetauscht werden.	Installieren Sie eine neue %Farbe%-Bildtrommel.
Neue Bildtrommel installieren Bildtrommel am Lebensdauerende %Farbe%	Die %Farbe%-Bildtrommel muss ausgetauscht werden.	Installieren Sie eine neue %Farbe%-Bildtrommel.
Bildtrommel am Lebensdauerende %Farbe%	Die %Farbe%-Bildtrommel muss ausgetauscht werden.	Installieren Sie eine neue %Farbe%-Bildtrommel.
Bereit	Der Drucker ist betriebsbereit.	
Inverter entfernt	Inverter ist nicht angeschlossen.	Schließen Sie den Inverter an.
Inverter installieren	Inverter ist nicht angeschlossen.	Schließen Sie den Inverter an.
Inverter prüfen Papierstau	Im Bereich des Inverters ist ein Papierstau aufgetreten.	Schieben Sie den Inverter vom Drucker weg und entfernen Sie das gestaute Papier.
Inverter prüfen Papierreste	Es ist noch Papier im Bereich des Inverters.	Schieben Sie den Inverter vom Drucker weg und entfernen Sie das Papier.
Fehlerliste dru.	Ein Fehlerprotokoll wird gedruckt.	Warten Sie kurz.
Offline	Der Drucker ist offline. Daten können nicht empfangen werden.	Drücken Sie die Taste ONLINE für den Datenempfang, so dass „BEREIT“ auf dem Bedienfeld angezeigt wird.
Abdeckung öffnen Papierstau ABDECKUNG	Es ist noch Papier im Bereich der angezeigten Abdeckung.	Öffnen Sie die Abdeckung und nehmen Sie das Papier heraus.
Abdeckung öffnen Papierreste ABDECKUNG	Papierstau im Bereich der angezeigten Abdeckung.	Öffnen Sie die Abdeckung und beseitigen Sie den Papierstau.
Abdeckung öffnen Papierstau Obere Abdeckung	Im Drucker ist ein Papierstau aufgetreten.	Öffnen Sie die obere Abdeckung und beseitigen Sie den Papierstau.
Abdeckung schließen ABDECKUNG		Schließen Sie die angezeigte Abdeckung.

MELDUNG	BEDEUTUNG	MAßNAHME
Papierstau		Drücken Sie die Taste HELP und folgen Sie den Anleitungen, um den Papierstau zu beseitigen.
Farbe anpassen	Die Farbanpassung ist im Gange.	Warten Sie kurz.
ID ungültig. Auftrag abgelehnt	Daten von unbefugten Benutzern werden gelöscht.	Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, um eine Print Control-ID zu erhalten.
Kopieren kkk/III	„k“ Kopien von „I“ Kopien werden gedruckt.	Warten Sie kurz.
Neustart... <n>	Der Drucker wird neu gestartet.	Warten Sie kurz.
Servicemeldung nnn:Schwerer Fehler PC:nnnnnnnn LR:nnnnnnnn FR:nnnnnnnn		Wenden Sie sich an Ihren Händler und teilen Sie ihm die Fehlernummer mit (nnn).
Bitte warten		Warten Sie kurz.
Ausschalten oder NEUSTART drücken		Starten Sie den Drucker neu, indem Sie das Gerät ausschalten oder die Taste SHUTDOWN/RESTART drücken.
Herunterfahren	Der Drucker wird heruntergefahren.	Warten Sie kurz.
Statistikprotokollpuffer voll	Der Speicherplatz auf der internen Festplatte reicht nicht aus, um die Statistikprotokolle zu speichern.	Vergrößern Sie den verfügbaren Speicherplatz auf der Festplatte, indem Sie nicht benötigte Dateien löschen. Drücken Sie die Taste ONLINE, um den Fehler zu löschen. Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler.
Statistikprotokollpuffer nicht verfügbar		Wenden Sie sich an Ihren Händler.
Mehrere Blätter eingezogen FACH	Überlappendes Papier wird zugeführt.	Drücken Sie die Taste HELP und folgen Sie den Anleitungen.
Auftragsversatz Home: Fehler	Die Versatzfunktion ist nicht verfügbar, aber es kann gedruckt werden.	Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler.
Energiesparmodus	Der Drucker befindet sich im ENERGIESPARMODUS.	Der ENERGIESPARMODUS wird abgebrochen, wenn der Druckvorgang beginnt.
Verarbeitet	Der Drucker verarbeitet Daten.	Warten Sie kurz.
Hefter öffnen Ausgabefach (Face Up)	Papierzufuhr nicht möglich, da das Ausgabefach Druck oben geschlossen ist.	Öffnen Sie das Ausgabefach Druck oben.
Sektoren prüfen...	Die Festplatte wird geprüft.	Warten Sie kurz.

MELDUNG	BEDEUTUNG	MAßNAHME
Download fehlgeschlagen		Starten Sie den Drucker neu.
Toner i%Farbe% nicht kompatibel	Eine Tonerpatrone eines anderen Herstellers oder eine Nicht-Originaltonerpatrone wurde installiert.	Installieren Sie eine Original-%Farbe%-Tonerpatrone.
Sortieren iii/jjj	Ein Druckauftrag mit Sortieren ist im Gange. „I“ Kopien von „j“ Kopien werden gedruckt.	–
Sortierfehler: Zu viele Seiten	Der Speicherplatz auf der internen Festplatte reicht nicht für den Druckauftrag mit Sortieren aus.	Vergrößern Sie den verfügbaren Speicherplatz auf der Festplatte, indem Sie nicht benötigte Dateien löschen, oder geben Sie weniger Seiten an.
Temp. anp.	Die Temperatur der Fixiereinheit wird angepasst.	Warten Sie kurz.
Fixiereinheit nahe Lebensdauerende	Die Fixiereinheit nähert sich dem Ende der Nutzungsdauer.	Bereiten Sie eine neue Fixiereinheit vor; ein Austausch ist jedoch noch nicht nötig.
Fixiereinheit prüfen	Die Fixiereinheit ist nicht richtig eingesetzt.	Installieren Sie die Fixiereinheit richtig.
Fixiereinheit austauschen		Installieren Sie eine neue Fixiereinheit.
Fixiereinheit am Lebensdauerende		Installieren Sie eine neue Fixiereinheit.
Daten vorhanden	Der Drucker hat Daten empfangen und verarbeitet sie.	Warten Sie kurz.
Daten prüfen	Beim Empfang von Programmdateien ist ein Fehler aufgetreten.	Prüfen Sie die Daten.
Daten prüfen Fehler: Programmdateien schreiben	Beim Schreiben von Daten ist ein Fehler aufgetreten.	Prüfen Sie die Daten.
Fehler: Programmdateien empfangen <nnn>“	Beim Datenempfang ist ein Fehler aufgetreten.	Prüfen Sie die Daten.
Auftrag abbrechen	Daten werden gelöscht.	Warten Sie kurz.
Daten werden empfangen	Datenempfang.	Warten Sie kurz.
Demoseite drucken	Eine DEMO-Seite wird gedruckt.	Warten Sie kurz.
Ausschalten und kurz warten 126: Kondensierung: Fehler	Im Drucker ist Kondensation aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus und warten Sie kurz.
Tonerkartusche prüfen Fehler an Verriegelungshebel %Farbe%	Die %Farbe%-Tonerpatrone ist nicht verriegelt.	Schließen Sie den Verriegelungshebel der Tonerpatrone ordnungsgemäß.

MELDUNG	BEDEUTUNG	MAßNAHME
Tonerkartusche inst. %Farbe%	Die %Farbe%-Tonerpatrone ist leer oder es ist keine Original-%Farbe%-Tonerpatrone eingesetzt.	Installieren Sie eine Original-%Farbe%-Tonerpatrone.
Bildtrommel zurücksetzen		Öffnen Sie die obere Abdeckung und installieren Sie den Trommelkorb neu.
Bildtrommel zurücksetzen Transportfehler Abfalltoner		Öffnen Sie die obere Abdeckung und installieren Sie den Trommelkorb neu.
Fach n zu voll	Zu viel Papier in Fach n.	Nehmen Sie einen Teil des Papiers aus Fach n heraus.
Papier in Fach n wechseln MEDIENGRÖSSE MEDIENSORTE Siehe HILFE	Das in das Fach eingelegte Papier und das angegebene sind nicht identisch.	Legen Sie das korrekte Papier in das angegebene Fach ein. Drücken Sie die Taste ONLINE.
Fach n Hebefehler	Papiereinzug aus Fach n nicht möglich.	Legen Sie das Papier ordnungsgemäß in Fach n ein.
Drucken... (Fach n)	Papierdruck aus Fach n im Gange.	-
Fach n leer		Legen Sie Papier in Fach n ein.
Fach n fast leer		Legen Sie das angegebene Papier in Fach n ein.
Fach zurücksetzen	Papierzufuhr aus dem angezeigten Fach nicht möglich.	Installieren Sie das Fach neu.
Fach einsetzen	Das angezeigte Fach ist nicht korrekt eingesetzt.	Installieren Sie das Fach neu.
Netzwerkfehler		Starten Sie den Drucker neu.
Netzwerkconf. drucken		Warten Sie kurz.
Netzwerk initialisieren		Warten Sie kurz.
Netzwerkkonfiguration schreiben		Warten Sie kurz.
Dichte anpassen	Die Dichte wird korrigiert.	Warten Sie kurz.
Transportfehler Abfalltoner		Öffnen Sie die obere Abdeckung und installieren Sie den Trommelkorb neu.
Abfalltonerbehälter fast voll	Der Behälter für überschüssigen Toner nähert sich dem Ende der Nutzungsdauer.	Bereiten Sie einen neuen Behälter für überschüssigen Toner vor; ein Austausch ist jedoch noch nicht nötig.
Abfalltonerbehälter prüfen	Der Behälter für überschüssigen Toner ist nicht korrekt installiert.	Setzen Sie den Behälter für überschüssigen Toner erneut ein.
Abfalltonerbehälter voll		Setzen Sie einen neuen Behälter für überschüssigen Toner ein.



















MELDUNG	BEDEUTUNG	MAßNAHME
Centro I/F-Fehler	Fehler an der parallelen Schnittstelle.	Drücken Sie die Taste ONLINE.
Heftklammernstau	Eine oder mehrere Heftklammern sind im Hefter des Finishers gestaut.	Entfernen Sie die Heftklammer(n).
Lochabfallbehälter prüfen	Der Lochabfallbehälter ist entweder voll oder nicht eingesetzt.	Leeren Sie den Behälter oder installieren Sie ihn.
Dateizugriff	Der Drucker greift auf eine Datei auf der Festplatte zu.	Warten Sie kurz.
Fehler: Dateisystemvorgang <nnn>	Ein Fehler ist aufgetreten, während der Drucker auf eine Datei auf der internen Festplatte zugreift.	Sie können normal drucken. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler.
Dateisystem voll	Die Festplatte ist fast belegt.	Sie können normal drucken.
Dateisystem schreibgeschützt	Ungültiger Schreibversuch auf der Festplatte.	Sie können normal drucken.
Dateisystem prüfen...		Warten Sie kurz.
Dateiliste drucken		Warten Sie kurz.
Finisher installieren	Die Finisher und der Inverter sind getrennt.	Schließen Sie den Finisher an den Inverter an.
Finisher prüfen Heftklammernstau	Eine oder mehrere Heftklammern sind im Hefter des Finishers gestaut.	Entfernen Sie die Heftklammer(n).
Finisher prüfen Papierstau	Im Bereich des Finishers ist ein Papierstau aufgetreten.	Schieben Sie den Finisher vom Inverter weg und entfernen Sie das gestaute Papier.
Finisher prüfen Papierreste	Es ist noch ein Blatt Papier im Bereich des Finishers.	Schieben Sie den Finisher vom Inverter weg und entfernen Sie das Papier.
Schriftartenliste drucken	Die Schriftartenliste wird gedruckt.	Warten Sie kurz.
ONLINE zur Wiederherstellung drücken	Drücken Sie zur Wiederherstellung die Taste ONLINE.	Drücken Sie die Taste ONLINE.
Kondensierung: Fehler	Im Drucker ist Kondensation aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus und warten Sie kurz.
Netz Ein/Aus		Starten Sie den Drucker neu.
Netz Ein/Aus nnn:Fehler		Starten Sie den Drucker neu, um den Fehler zu beheben.
Programmdaten erfolgreich empfangen	Der Empfang der Programmdaten ist beendet.	Warten Sie kurz.

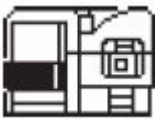


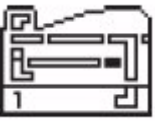

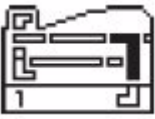


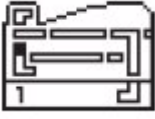

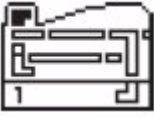

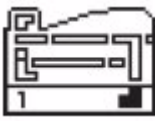



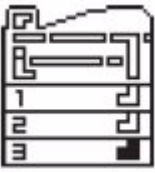
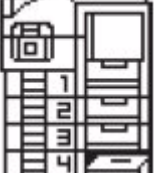
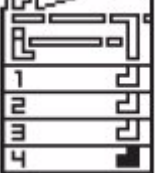
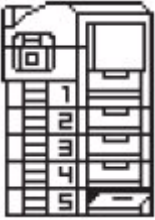
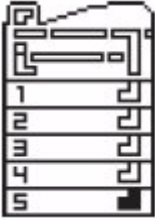
MELDUNG	BEDEUTUNG	MAßNAHME
Programmdateien erfolgreich geschrieben	Das Schreiben der Programmdateien ist beendet.	Starten Sie den Drucker neu.
Fehler: Programmdateien empfangen <nnn>	Beim Empfang von Programmdateien ist ein Fehler aufgetreten.	Prüfen Sie die Daten.
Programmdateien empfangen	Der Drucker empfängt die Programmdateien.	Warten Sie kurz.
Fehler: Programmdateien schreiben <nnn>	Beim Schreiben von Programmdateien ist ein Fehler aufgetreten.	Prüfen Sie die Daten.
Programmdateien schreiben...	Die Programmdateien werden geschrieben.	Warten Sie kurz.
Bandeinheit nahe Lebensdauerende	Das Transportband nähert sich dem Ende der Nutzungsdauer.	Bereiten Sie ein neues Transportband vor; ein Austausch ist jedoch noch nicht nötig.
Bandeinheit prüfen	Das Transportband ist nicht richtig eingesetzt.	Installieren Sie das Transportband neu.
Bandeinheit austauschen		Installieren Sie ein neues Transportband.
Neue Bandeinheit installieren Bandeinheit am Lebensdauerende		Installieren Sie ein neues Transportband.
Bandeinheit am Lebensdauerende		Installieren Sie ein neues Transportband.
PostScript: Fehler	Fehler beim Drucken mit einem PS-Treiber.	Setzen Sie den Auftrag erneut ab. Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler.
Heftklammern leer	Im Finisher sind keine Heftklammern mehr vorhanden.	Füllen Sie Heftklammern nach.
Heften fehlgeschlagen. Heftklammern leer		Füllen Sie Heftklammern nach. Drücken Sie die Taste ONLINE, um den Fehler zu löschen.
Universalfach Hebefehler	Papierzufuhr aus dem Mehrzweckfach nicht möglich.	Legen Sie das Papier ordnungsgemäß in das Mehrzweckfach ein.
Drucken (MZ-Fach)	Papier wird aus dem Mehrzweckfachh zugeführt und bedruckt.	-
MZ-Fach leer		Legen Sie das Papier in das Mehrzweckfach ein.
Universalfach zu voll	In das Mehrzweckfach wurde zu viel Papier eingelegt.	Nehmen Sie einen Teil des Papiers heraus.
MZ-Fach fast leer	Das Papier im Mehrzweckfach ist nahezu erschöpft.	Bereiten Sie das angegebene Papier vor.

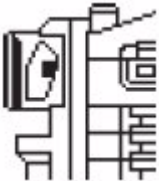
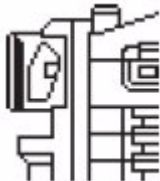

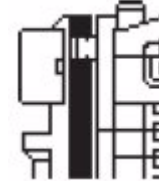
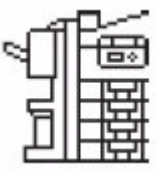














MELDUNG	BEDEUTUNG	MAßNAHME
Papier in Universalfach wechseln MEDIENGRÖSSE MEDIENSORTE ONLINE drücken Siehe HILFE	Das in das Mehrzweckfach eingelegte Papier und das angegebene sind nicht identisch.	Drücken Sie die Taste HELP und folgen Sie den Anleitungen.
Speicherüberlauf	Unzureichender Speicherplatz.	Drücken Sie die Taste ONLINE. Vereinfachen Sie die Druckdaten oder vergrößern Sie den Speicherplatz (löschen Sie nicht benötigte Dateien).
Konf. drucken	Der Drucker druckt den Setup-Wert.	Warten Sie kurz.
Siehe HILFE		Drücken Sie die Taste HELP und folgen Sie den Anleitungen.
Ungültige Daten		Drücken Sie die Taste ONLINE.
Überschüssiges Papier entfernen Fach		Nehmen Sie einen Teil des eingelegten Papiers aus dem angezeigten Fach heraus.
Überschüssiges Papier entfernen MZ-Fach		Nehmen Sie einen Teil des eingelegten Papiers aus dem Mehrzweckfach heraus.
Heften/Lochen fehlgeschlagen. Papier zu dick.		Drücken Sie die Taste ONLINE, um den Fehler zu löschen.
Duplexdrucken fehlgeschlagen. Papier zu dick.	Das Papier ist zu stark für den Duplexdruck.	Drücken Sie die Taste ONLINE, um den Fehler zu löschen.
Heften fehlgeschlagen. Zu viel Papier.	Heften aufgrund der zu großen Anzahl von Papierbögen nicht möglich.	Drücken Sie die Taste ONLINE, um den Fehler zu löschen.
Papierreste Fach	Es ist noch Papier im Bereich der angezeigten Abdeckung.	Öffnen Sie die angezeigte Abdeckung und nehmen Sie das Papier heraus.
Papierformatfehler Fach	Papier mit einer anderen Größe wurde dem angezeigten Fach zugeführt.	Öffnen und schließen Sie die obere Abdeckung, um den Fehler zu beheben.. Drücken Sie die Taste HELP und folgen Sie den Anleitungen.
Papier neu einlegen MZ-Fach	Das Papier wird nicht ordnungsgemäß aus dem Mehrzweckfach zugeführt.	Legen Sie das Papier wieder ein.
Papier prüfen	Es ist anderes Papier eingelegt.	Drücken Sie die Taste HELP und folgen Sie den Anleitungen.
Papier entfernen AUSGABEFACH		Entfernen Sie das bedruckte Papier aus dem angezeigten Hefter.

MELDUNG	BEDEUTUNG	MAßNAHME
Papier entfernen AUSGABEFACH		Entfernen Sie das bedruckte Papier aus dem angezeigten Hefter (Finisher).
Papier einlegen FACH MEDIENFORMAT		Legen Sie Papier in das angegebene Fach ein.
Papier einlegen MZ-Fach MEDIENGRÖSSE		Legen Sie das Papier in das Mehrzweckfach ein.
Papier einlegen MZ-Fach MEDIENGRÖSSE ONLINE drücken	Drucken mit manueller Zufuhr über das Mehrzweckfach läuft.	Legen Sie Papier in das Mehrzweckfach ein und drücken Sie die Taste ONLINE, um den Druckvorgang zu starten.
Papierstärke: Fehler FACH	Eine andere Papierstärke wurde im angezeigten Fach erkannt.	Drücken Sie die Taste HELP und folgen Sie den Anleitungen.
Nicht-Papiersensor: Fehler	Ein Fehler des Papierstärkesensors ist aufgetreten.	Wenn der Fehler auch nach dem Drucken angezeigt wird, setzen Sie das MEDIENGEWICHT in den MENU-Einstellungen auf einen anderen Wert als AUTOMATISCH. Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler.
Papiersensor: Fehler	Das Papier hat nicht die angegebene Stärke.	Wenn der Fehler auch nach dem Drucken angezeigt wird, setzen Sie das MEDIENGEWICHT in den MENU-Einstellungen auf einen anderen Wert als AUTOMATISCH. Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler.
Mediengewicht ermitteln	Der Drucker prüft die Stärke.	Warten Sie kurz.
NEUSTART drücken		Drücken Sie die Taste RESTART, um den Drucker zu starten.
Fehler an Verriegelungshebel %Farbe%	Die %Farbe%-Tonerpatrone ist nicht verriegelt.	Schließen Sie den Verriegelungshebel der Tonerpatrone ordnungsgemäß.
Fehler an Verriegelungshebel	Eine Tonerpatrone ist nicht verriegelt.	Schließen Sie den Verriegelungshebel der Tonerpatrone ordnungsgemäß.
Duplexeinheit prüfen Papierstau	Im Bereich der Duplexeinheit ist ein Papierstau aufgetreten.	Öffnen Sie die Duplexabdeckung und nehmen Sie das Papier heraus.

MELDUNG	BEDEUTUNG	MAßNAHME
Duplexeinheit prüfen Papierreste	Es ist noch Papier im Bereich der Duplexeinheit.	Öffnen Sie die Duplexabdeckung und nehmen Sie das Papier heraus.
Duplexeinheit installieren	Die Duplexeinheit ist nicht installiert.	Installieren Sie die Duplexeinheit ordnungsgemäß.

			
Vorderansicht des Druckers	Öffnen Sie der oberen Abdeckung	Seitenansicht (links) des Druckers	Seitenansicht (rechts) des Druckers
			
Gibt eine Cyan-Tonerpatrone an	Gibt eine Magenta-Tonerpatrone an	Gibt eine Gelb-Tonerpatrone an	Gibt eine Schwarz-Tonerpatrone an
			
Gibt eine Cyan-Bildtrommel an	Gibt eine Magenta-Bildtrommel an	Gibt eine Gelb-Bildtrommel an	Gibt eine Schwarz-Bildtrommel an
			
Gibt die Fixiereinheit an	Gibt die Fixiereinheit an	Gibt ein Transportband an	Gibt einen Papierweg im Drucker an
			
Gibt den Behälter für überschüssigen Toner an	Gibt den Behälter für überschüssigen Toner an		

			
Gibt die Duplexeinheit an	Es ist noch Papier im Bereich der Duplexeinheit.	Es ist noch Papier im Bereich der Duplexeinheit.	Es ist noch Papier im Bereich der Duplexeinheit.
			
Öffnen der Seitenabdeckung	Es ist noch Papier im Bereich der Seitenabdeckung	Es ist noch Papier im Bereich der oberen Abdeckung	Es ist noch Papier im Bereich der oberen Abdeckung
			
Es ist noch Papier im Bereich der oberen Abdeckung	Öffnen der Seitenabdeckung des Auswurfbereichs	Es ist noch Papier im Bereich der Seitenabdeckung des Auswurfbereichs	
			
Öffnen der Seitenabdeckung von Fach 1	Es ist noch Papier im Bereich der Seitenabdeckung von Fach 1	Öffnen der Seitenabdeckung von Fach 2	Es ist noch Papier im Bereich der Seitenabdeckung von Fach 2
			
Öffnen der Seitenabdeckung von Fach 3	Es ist noch Papier im Bereich der Seitenabdeckung von Fach 3	Öffnen der Seitenabdeckung von Fach 4	Es ist noch Papier im Bereich der Seitenabdeckung von Fach 1
			
Öffnen der Seitenabdeckung von Fach 5	Es ist noch Papier im Bereich der Seitenabdeckung von Fach 5		

			
Gibt die Heftpatrone an	Gibt die Heftpatrone an	Gibt den Locher an	Gibt den Locher an
			
Gibt den Finisher an	Gibt den Inverter an	Gibt den Finisher an	Gibt das vergrößerte Bild des Finishers an
			
Ein Papierstau ist aufgetreten oder es ist noch Papier im Bereich des Inverters	Ein Papierstau ist aufgetreten oder es ist noch Papier im Bereich des Inverters	Ein Papierstau ist im Papier im Bereich des Inverters aufgetreten	Ein Papierstau ist im Papier im Bereich des Inverters aufgetreten
			
Ein Papierstau ist im Papier im Bereich des Finishers aufgetreten	Ein Papierstau ist im Papier im Bereich des Finishers aufgetreten	Ein Papierstau ist aufgetreten oder es ist noch Papier im Bereich des Finishers	Ein Papierstau ist aufgetreten oder es ist noch Papier im Bereich des Finishers
			
Ein Papierstau ist aufgetreten oder es ist noch Papier im Bereich des Finishers	Ein Papierstau ist aufgetreten oder es ist noch Papier im Bereich des Finishers	Es ist noch Papier im Bereich des Booklet-Ausgabefachs	

ANHANG B – FEHLERBEHEBUNG (NETZWERK)

Mögliche Netzwerkprobleme mit Vorschlägen zur Überprüfung finden Sie unten. Weitere Informationen zur Fehlerbehebung bei Netzwerken finden Sie im Fiery-Konfigurationshandbuch.

E-MAIL LÄSST SICH NICHT VERSENDEN

Wenn Sie keine E-Mail versenden können, prüfen Sie, ob Folgendes richtig konfiguriert ist.

	KATEGORIE	BEZEICHNUNG	BESCHREIBUNG
Druckereinheit	Admin-Setup> Netzwerk-Setup> Service-Setup> E-Mail-Setup	E-Mail-Services aktivieren	Muss „Ja“ lauten.
		Ausgehender Server	Muss angegeben sein.
		Fiery-E-Mail-Adresse	Muss angegeben sein.
		Admin.- E-Mail-Adresse	Muss angegeben sein.
Scannereinheit	Administrator-Setup	Scan in E-Mail	Muss aktiviert sein.

KEINE SUCHE AUF DEM LDAP-SERVER MÖGLICH

Wenn Sie keine Verbindung zu einem LDAP-Server herstellen oder diesen nicht durchsuchen können, prüfen Sie, ob Folgendes richtig konfiguriert ist.

	KATEGORIE	BEZEICHNUNG	BESCHREIBUNG
Scannereinheit	Administrator-Setup> LDAP-Einstellungen	Servername	Hierbei handelt es sich um Standort-spezifische Einstellungen, die richtig angegeben werden müssen. Wenden Sie sich an den Administrator des LDAP-Servers, falls Sie Hilfe brauchen.
		Portnummer	
		Suchstamm	
		Authentifizierung	

Wenn Sie außerdem „Sicheres Protokoll“ als Authentifizierungsmethode für den Zugriff auf MS Active Directory wählen, prüfen Sie, ob Folgendes richtig konfiguriert ist.

	KATEGORIE	BEZEICHNUNG	BESCHREIBUNG
Druckereinheit	Admin-Setup> Netzwerk-Setup> TCP/IP-Setup	DNS-Setup	Muss richtig angegeben sein, damit Zugriff auf den DNS-Server möglich ist.
		Admin-Setup> Server-Setup	Systemdatum
	Systemzeit	Muss auf die Uhrzeit des LDAP-Servers eingestellt werden.	
		Zeitzone	Muss auf die Zeitzone des LDAP-Servers eingestellt werden.

	KATEGORIE	BEZEICHNUNG	BESCHREIBUNG
Scannereinheit	Administrator-Setup>LDAP-Einstellungen>Authentifizierung	Domäne	Domäne muss im DNS-Server registriert sein.

ANHANG C – CHECKLISTE FÜR FAXPROBLEME

HINWEIS

Die Informationen werden nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Drucken Sie ein Faxprotokoll, um den Übertragungsstatus oder die MeldungsCodes zu Ihrem Dokument anzuzeigen.

Wenn ein Problem auftritt, lesen Sie die Problemliste und die Lösungen durch, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

Das MFP-Gerät wählt die Telefonnummer nicht. Prüfen Sie das Netzkabel und die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass die Telefonleitung an dem LINE-Anschluss an der Rückseite des Geräts angeschlossen ist.

Prüfen Sie, ob ein Wählton zu hören ist, trennen Sie die Telefonleitung von MFP-Gerät und schließen Sie sie an ein externes Handset an. Ist kein Wählton zu hören, kann ein Problem mit der Telefonleitung vorliegen. Ist der Wählton zu hören, wählt das MFP-Gerät möglicherweise mit der falschen Methode (Ton- oder Impulswahl) für die Region. Wenn wechselnde Töne anstelle von Wählimpulsen zu hören sind und die Impulswahl in der Region üblich ist, ändern Sie die Anrufparameter (siehe Benutzerhandbuch – Erweiterte Funktionen). Schließen Sie die Telefonleitung wieder an den LINE-Anschluss an der Rückseite des Geräts an.

Im Faxprotokoll wird ein Kommunikationsfehler angezeigt. Dies gibt eines von mehreren möglichen Problemen an:

- > Das MFP-Gerät kann mit dem Remote-Gerät inkompatibel sein, oder das Remote-Gerät ist nicht in der Lage, die angeforderte Funktion wie vertrauliches Faxen durchzuführen.
- > Möglicherweise ist kein Papier in das Remote-Gerät eingelegt oder ein Papierstau ist aufgetreten.
- > Auch ein schlechter Zustand der Telefonleitungen kann Kommunikationsfehler verursachen. Versuchen Sie, das Fax erneut zu versenden, und prüfen Sie, ob die korrekte Telefonnummer gewählt wird.
- > Wenn eine Vorwahl erforderlich ist, um eine Amtsleitung zu belegen oder wenn es sich um eine internationale Fernsprechverbindung handelt, muss nach der Amtsleitungsvorwahl oder der Landesvorwahl eventuell eine Pause eingefügt werden, damit das Gerät den Wählton abwartet. Wenn mit einer bestimmten Gegenstelle häufig Übertragungsprobleme auftreten, versuchen Sie die Telefonnummer auf einer Kurzwahltaste zu hinterlegen, und ändern Sie die Zielwahlparameter für die betreffende Taste (siehe Benutzerhandbuch – Erweiterte Funktionen).
- > Möglicherweise müssen das lokale oder das Remote-Gerät gewartet werden. Senden Sie ein Fax an ein anderes Ziel, um das lokale MFP-Gerät zu überprüfen.

Sie können eine Fax-Nachricht versenden, aber die Bildqualität des von dem Remote-Gerät gedruckten Dokuments ist sehr schlecht. Wenn das gefaxte Dokument eine kleine Schrift, komplexe Abbildungen oder Fotos aufweist oder sehr hell oder sehr dunkel ist, ändern Sie die Einstellungen von Faxqualität und Dichte (siehe Benutzerhandbuch – Erweiterte Funktionen). Kopieren Sie das Dokument auf dem Gerät, um festzustellen, wie es übertragen wird. Das Problem kann auf eine Störung der Telefonleitung zurückzuführen sein. Versuchen Sie, das Dokument später erneut zu übertragen.

Das Fax wird gesendet, der Empfänger erhält jedoch leere Seiten. Stellen Sie sicher, dass das Dokument ordnungsgemäß eingelegt wurde, bevor Sie das Fax versenden. Es muss mit der Textseite nach OBEN in den ADF eingelegt oder mit der Textseite nach UNTEN auf das Glas gelegt werden.

Die Bildqualität empfangener Faxe ist sehr schlecht. Versuchen Sie, das Dokument auf dem lokalen Gerät zu kopieren, um sicherzustellen, dass dies ordnungsgemäß funktioniert. Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den Absender der Fax-Nachricht und fordern Sie ihn auf, die Einstellungen für Faxqualität und Dichte zu ändern. Fordern Sie den Absender auf, das Dokument auf seinem Gerät zu kopieren, um sicherzustellen, dass dies ordnungsgemäß funktioniert. Fordern Sie ihn danach auf, die Fax-Nachricht erneut zu senden.

Nach der Wahl mit einer Kurzwahltaste erfolgt keine Aktion. Stellen Sie sicher, dass die verwendete Kurzwahltaste ordnungsgemäß programmiert wurde.

Die empfangenen Dokumente sind hell oder weisen vertikale Streifen auf und das MFP-Gerät hat genügend Toner. Wischen Sie die Linsenoberfläche des LED-Bereichs des MFP-Geräts behutsam ab und prüfen Sie, ob das Gerät ordnungsgemäß funktioniert (siehe [„Reinigen der LED-Köpfe“ auf Seite 39](#)). Arbeitet das Gerät noch immer nicht korrekt, entfernen Sie die Bildtrommel (siehe [„Austauschen von Verbrauchsmaterialien/Wartungsartikeln“ auf Seite 38](#)), klopfen Sie auf die Tonerpatrone und schwenken Sie sie mehrere Male langsam vertikal um 20 bis 30 Grad. Achten Sie darauf, dass kein Toner aus der Patrone austritt. Wenn dies nicht funktioniert, muss eventuell die Bildtrommel ausgetauscht werden. Wenden Sie sich an Ihren Zulieferer, wenn Sie Ersatz benötigen.

Die Einstellung für die verzögerte Übertragung ist auf dem MFP-Gerät aktiviert, aber das Dokument wurde nicht gesendet. Stellen Sie sicher, dass auf dem MFP-Gerät das richtige Datum und die richtige Uhrzeit eingestellt wurden (siehe Benutzerhandbuch – Erweiterte Funktionen).

Das MFP-Gerät ist an eine Nebenstellenanlage angeschlossen, kann aber nicht nach draußen wählen. Stellen Sie sicher, dass bei jeder gewählten oder im MFP-Gerät programmierten Nummer die Wählvorwahl eingegeben wurde (siehe Benutzerhandbuch – Erweiterte Funktionen).

Empfangene Faxe sind manchmal verzerrt. Wenn das empfangene Dokument breiter oder länger als das in das Papierfach eingelegte Papier ist, verkleinert das Gerät automatisch die Breite oder Länge des Dokuments, so dass es auf das Papier passt. Diese Art von Problem kann auch mit der Übertragung zusammenhängen.

ANHANG D – INFORMATIONS- UND FEHLERMELDUNGEN VON SENDME

Die folgenden Meldungen und empfohlenen Maßnahmen gelten für SendMe.

E-MAIL

DER E-MAIL-SERVER GIBT EINE FEHLERMELDUNG AN DIE SOFTWARE SENDME ZURÜCK.

MELDUNG	BESCHREIBUNG
E-Mail nicht gesendet Die angehängte Datei ist größer als das zulässige Maximum. Wählen Sie eine andere Art der Bereitstellung (z. B. FTP, Dateifreigabe auf Desktop oder Flashcard).	Verkleinern Sie die Datei und senden Sie sie erneut.
E-Mail nicht gesendet Beim Senden der E-Mail trat ein Fehler auf.	Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
E-Mail nicht gesendet Beim Senden der E-Mail trat ein Fehler auf. Details: %details%	

ALLGEMEIN

MELDUNG	BESCHREIBUNG
Ungültige E-Mail-Adresse Geben Sie eine gültige E-Mail-Adresse ein (z. B. name@email.com). Sie können mehrere Empfänger eingeben und durch Strichpunkte trennen (z. B. name1@email1.com; name2@email2.com). Beachten Sie, dass auch das folgende Format zulässig ist: Vollständiger Empfängername <name@email.com>.	Selbsterklärend.
Ungültige E-Mail-Adresse Geben Sie eine gültige E-Mail-Adresse in das Feld 'CC' ein (z. B. name@email.com) oder entfernen Sie die E-Mail-Adresse(n) aus dem Feld 'CC'	
Ungültiger Dateiname Geben Sie für 'Datei' einen gültigen Windows-Dateinamen ein, der keines der folgenden Zeichen enthält: / * : " ? \ < >	
Ungültiger Seitenbereich Geben Sie einen gültigen Seitenbereich ein (z. B. 1-5).	
Ungültige Kopienanzahl Geben Sie eine gültige Anzahl von Kopien ein.	
Integritätsfehler bei Bates-Nummerierung Diese Aktion ist nicht zulässig, da Ihre vorhandenen Dokumente bereits mit Bates-Nummern versehen wurden. Das Scannen, Löschen, Einfügen und Editieren ist erst wieder möglich, nachdem Sie über die Taste 'Neu anfangen' alle aktuellen Dokumente gelöscht haben.	
Authentifizierung erfolglos Der Benutzername oder das Kennwort ist ungültig!	Geben Sie einen gültigen Benutzernamen und ein gültiges Kennwort ein.
Fehler beim Beenden Das Kennwort ist ungültig.	Kontext: Beim Beenden der Anwendung SendMe
Kennwörter unstimmgig Die Eingaben in den beiden 'Eigenerkennwort'-Feldern stimmen nicht überein.	Kontext: Beim Eingeben der Verschlüsselungseinstellungen
Kennwörter unstimmgig Die Eingaben in den beiden 'Benutzerkennwort'-Feldern stimmen nicht überein.	Kontext: Beim Eingeben der Verschlüsselungseinstellungen
Eigenerkennwort ungültig Das Eigenerkennwort darf nicht leer sein.	Kontext: Beim Eingeben der Verschlüsselungseinstellungen
Keine Einstellungen Es liegen keine Dateiformatoptionen für die Druckausgabe vor. Es wird automatisch das für Ihren Drucker am besten geeignete Dateiformat gewählt.	Kontext: Beim Festlegen des Dateiformats nach der Auswahl des Druck-Workflows
Drucken Das Dokument konnte nicht gedruckt werden.	Stellen Sie sicher, dass die ausgewählten Druckoptionen gültig sind.

ADMINISTRATOR-MENÜ

LDAP AUTHENTICATION SETUP

MELDUNG	BESCHREIBUNG
Das Kennwort ist ungültig.	Geben Sie die Details mithilfe eines gültigen Kennworts erneut ein.
Fehler Der Gerätename darf nicht leer sein. Geben Sie einen Gerätenamen ein.	Geben Sie einen gültigen Gerätenamen ein.
Anmeldefehler Der Hostname wurde nicht angegeben. Richten Sie Ihre Verbindung mit dem Konfigurationsassistenten ein, wenn Sie nicht sicher sind, welche Angaben nötig sind.	Selbsterklärend.
Der Hostname ist ungültig.	Geben Sie einen gültigen Hostnamen ein.
Der Domänenname ist ungültig.	Geben Sie einen gültigen Domännennamen ein.
Der User-DN ist ungültig.	Geben Sie einen gültigen Benutzer-DN ein.

LDAP AUTHENTICATION TEST TAB

MELDUNG	BESCHREIBUNG
Anmeldefehler Geben Sie für die Authentifizierung Benutzernamen und Kennwort ein.	Geben Sie einen gültigen Benutzernamen und ein gültiges Kennwort ein.
Anmeldung erfolgreich - Keine Infos verfügbar Die Authentifizierung war erfolgreich. Die Benutzerinfos konnten aber nicht abgerufen werden.	Selbsterklärend.

ÄNDERN DES ADMINISTRATORKENNWORTS

MELDUNG	BESCHREIBUNG
Abweichung bei Kennwort Die beiden eingegebenen Kennwörter sind nicht gleich. Geben Sie zweimal das gleiche Kennwort ein.	Geben Sie die Kennwörter erneut und korrekt ein.

ERSTELLEN, BEARBEITEN UND LÖSCHEN LOKALER BENUTZER

MELDUNG	BESCHREIBUNG
Der Benutzer '%username%' konnte nicht erstellt werden.	Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Der Benutzer '%username%' konnte nicht gelöscht werden.	
Das Kennwort für den Benutzer '%username%' konnte nicht geändert werden	
Doppelter Anmeldenamen Diesen Anmeldenamen gibt es schon. Der ursprüngliche Anmeldenamen wird beibehalten.	Selbsterklärend.
Die Kennworteingaben stimmen nicht überein.	Wenden Sie sich an Ihren Administrator.

REGISTERKARTE SYNCHRONISIERUNG

MELDUNG	BESCHREIBUNG
Bei der Verbindung zur zentralen Datenbank trat ein Fehler auf.	Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Es wurde kein Benutzer gewählt.	
Anwendungsparameterdatei nicht gefunden	
Fehler beim Importieren der Anwendungsparameter	
Benutzerdatei nicht gefunden	
Fehler beim Importieren der Benutzer	
Keine Auswahl für Import getroffen	

REGISTERKARTE JURISTISCHER STEMPEL

MELDUNG	BESCHREIBUNG
Die Anzahl der Ziffern ist ungültig. Geben Sie eine gültige Nummer zwischen 1 und 100 ein.	Selbsterklärend.

REGISTERKARTE ZENTRALISIERTE EINSTELLUNGEN

MELDUNG	BESCHREIBUNG
Wenn Sie das Dateiformat 'PDF' und eine andere Einstellung als 'S/W' wählen, muss die Auflösung bei mindestens '300 dpi' liegen.	Selbsterklärend.

NETCONNECT

MELDUNG	BESCHREIBUNG
Beim Lesen der Konfiguration trat ein Fehler auf. Verständigen Sie den Administrator für diese Einheit.	Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Es wurden keine konfigurierten Ziele gefunden. Verständigen Sie den Administrator für diese Einheit.	
Dieses Ziel wurde nicht konfiguriert. Verständigen Sie den Administrator für diese Einheit.	
Beim Aufbau der Verbindung zu '%s' (%d) trat ein Fehler auf.	
Beim Aufbau der Verbindung zum FTP-Server trat ein Fehler auf. (%s)	
Sie haben keine Schreibberechtigung für '%s' (Ziel für Dokument).	
Sie haben keine Schreibberechtigung für '%s' (Ziel für Metadaten).	
Das Ziel für das Dokument gibt es nicht. Verständigen Sie den Administrator für diese Einheit.	
Das Ziel für die Metadaten gibt es nicht. Verständigen Sie den Administrator für diese Einheit.	
Den fernen Pfad für die Metadaten gibt es nicht auf dem FTP-Server.	
Beim Erstellen des Ordners trat ein Fehler auf.	
Der Dokumentname darf nicht leer sein.	Geben Sie einen gültigen Dokumentnamen ein.
Der Dokumentname darf keines der folgenden Zeichen enthalten: '\\', '/', ':', '*', '?', '\', '<', '>', ' '. Ändern Sie den Dokumentnamen und wiederholen Sie den Vorgang.	
Ändern Sie den Dokumentnamen und versuchen Sie es erneut.	Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Der Wert für '%s' ist ungültig. %d ist die Maximallänge für dieses Feld. Dieses Indexfeld befindet sich auf Seite %d.	
Beim Hochladen der Metadatendatei trat ein Fehler auf.	
Beim Aufbau der Verbindung zum Server trat ein Fehler auf. (%s)	
Der Server meldete ein(en) ungültige(n/s) Benutzernamen/ Kennwort.	
Der ferne Pfad ist ungültig.	
Beim Hochladen des Dokuments auf den Server trat ein Fehler auf. (%s)	
Beim Hochladen des Dokuments auf den Server trat ein Fehler auf.	

STICHWORTVERZEICHNIS

B

Beheben

Heftklammernstaus 29

Papierstaus 9

D

Dokumentationsliste 7

F

Faxprobleme, Checkliste 66

Fehlerbehebung 9, 35

Fehlermeldungen

SendMe 68

K

Kalibrierung 49

L

Lochabfallbehälter

Leeren 44

N

Nicht zufrieden stellende

Druckqualität 29

P

Papierstaus

ADF 35

Duplex 16

Finisher 20

Inverter 25

Obere Abdeckung 12

Seitenabdeckung 10

Vermeiden 28

R

Reinigen

Druckergehäuse 43

LED-Köpfe 39

Zufuhrwalzen 40

S

Scannereinheit 35

V

Verbrauchsmaterialien

Austauschen 37

Bestellinformationen 38

W

Wartungsartikel

Austauschen 37

Bestellinformationen 38

OKI KONTAKTDATEN

Oki Systems (Deutschland) GmbH

Hansaallee 187
40549 Düsseldorf

Tel: +49 (0) 211 52 66 0

Fax: +49 (0) 211 59 33 45

Drucker Support: +49 (0) 211 5262 501

Fax Support: +49 (0) 211 5262 502

Website: www.oki.de

OKI EUROPE LIMITED

Central House

Balfour Road

Hounslow TW3 1HY

United Kingdom

Tel: +44 (0) 208 219 2190

Fax: +44 (0) 208 219 2199

WWW.OKIPRINTINGSOLUTIONS.COM

